



Mein Oberwaltersdorf

Bezug für sämtliche Oberwaltersdorfer Haushalte kostenlos.
Info.Post – Zugestellt durch Österreichische Post



Frohe
Weihnachten
und
alles Gute
fürs neue
Jahr!

Weihnachts- dorf

An den Advent-Wochenenden

Nach der zauberhaften Eröffnung unseres Adventmarkts sorgt dieser an allen Advent-Wochenenden für ein besonderes Miteinander am Europaplatz. ■

Tipps + Termine

Erreichbarkeit

Servicenummern der Marktgemeinde Oberwaltersdorf:

Amtsleitung: Tel. 02253/61000 103
amtsleitung@oberwaltersdorf.gv.at

Bauamt: Tel. 02253/61000 104, 110, 111
bauamt@oberwaltersdorf.gv.at

Buchhaltung: Tel. 02253/61000 106, 107
buchhaltung@oberwaltersdorf.gv.at

Bürgerservice: Tel. 02253/61000 108, 109
gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Meldeamt: Tel. 02253/61000 105
meldeamt@oberwaltersdorf.gv.at

KINDERGARTEN:

Haus Fatima: Tel. 02253/61000 323
hausfatima@oberwaltersdorf.gv.at

Haus Michael: Tel. 02253/61000 312
hausmichael@oberwaltersdorf.gv.at

Haus Mirijam: Tel. 02253/61000 334
hausmirijam@oberwaltersdorf.gv.at

Volksschule: Tel. 02253/61000 215
vs.oberwaltersdorf@noeschule.at

Allgemeine Sonderschule: Tel. 02253/61000 233
aso.oberwaltersdorf@noeschule.at

Neue Mittelschule: Tel. 02253/61000 200
hs.oberwaltersdorf@noeschule.at

Schulische Nachmittagsbetreuung: Tel. 02253/61000 701,
Leitung: 0699/19 199 151, hort@oberwaltersdorf.gv.at

KINDERHAUS GÄNSEBLÜMCHEN:

Tel. 0699/19 199 164, kinderhaus@oberwaltersdorf.gv.at

Bauhof

Geöffnet: ungerade
Kalenderwochen Sa, 8–12
Uhr, gerade: Fr, 14–18 Uhr

Rechtsauskunft

Kostenlos! Jeden 1. Don-
nerstag im Monat, 17 -18 Uhr.
Anmeldung Gemeindeamt,
Tel. 02253/61 000 108, 109

Seniorenservice

**Altenbetreuung Marktge-
meinde Oberwaltersdorf**
Gemeindebediensteter
Gerhard Marhann steht
für Einkaufs-, Arztfahrten
etc. gerne zur Verfügung.
Bei Fragen kontaktieren
Sie bitte das Gemeindeamt,
Tel. 02253/61 000 109.

Geige & Geigenkasten werden vermisst!

Liebe Oberwaltersdorfer,

als die Volksschule vergrößert wurde und die ASO umge-
zogen ist, kam eine Geige mit grauem Geigenkoffer ab-
handen. Es war eine Leihgabe von meinem Vater an eine
Schülerin. Vielleicht wurden die Geige und der Geigenka-
sten gefunden? Um Infos bittet BEd Lisa Bascha,
Lehrerin der ASO Oberwaltersdorf (Kontakt)

Sprechstunden

Bürgermeisterin

Gerne nimmt sich unsere Bürgermeisterin
Natascha Matousek am Do, 16.30 – 18.30 Uhr,
Zeit für Ihre Anliegen. Mit Voranmeldung am
Gemeindeamt. Terminvereinbarung,
Tel. 02253/61 000-108 bzw. 109.

bgm.matousek@oberwaltersdorf.gv.at

Vizebürgermeister

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung:
Tel. 0664/381 32 86

vzbgm.huetter@oberwaltersdorf.gv.at

Servicezeiten Gemeindeamt

Mo, Di, Do und Fr, 8 – 12 Uhr
sowie am Do zusätzlich 16 – 18 Uhr.
Badener Straße 24, 2522 Oberwaltersdorf,
Tel. 02253/61000, Fax 02253/61000-150.

gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

*Am 27. und 28. Dezember hat das Gemeindeamt
geschlossen. An diesem Tag werden interne Arbeiten
durchgeführt. Wir bitten um Verständnis.*

Facebook & Gem2Go

Mit allen wichtigen Infor-
mationen aus dem Ge-
meindegeschehen und über
Veranstaltungen sowie mit
Tipps aus erster Hand ist
die Marktgemeinde Ober-
waltersdorf auf der Social
Media-Plattform Facebook
([www.facebook.com/Ober-
waltersdorf](http://www.facebook.com/Oberwaltersdorf)) und Gem2Go
(kostenlos im Appstore)
present.

Museum

Das Museum in der Bettfe-
dernfabrik hält jeden Mi,
16-19 Uhr geöffnet. Eintritt:
3 €, aktuelle Ausstellungen:
Egon Schiele und Bruno
Habermann.

Bücherflohmarkt



Jeden Mi, 16–19
Uhr sowie jedes
1. Wochenende
im Monat, (Fr,
16–19 Uhr, Sa.,
10–14 Uhr) in der Bettfe-
dernfabrik, Kulturstr. 1.
Infos: www.buchfloh.at Alle
Einnahmen kommen sozia-
len Zwecken zugute.

Energieberatung

Die Marktgemeinde Ober-
waltersdorf bietet jeden 1.
Do im Monat mit Ing. Mag.
(FH) Richtarz eine kosten-
lose Energieberatung an.
Anmeldung erforderlich:
[gabriele.wilflinger@
oberwaltersdorf.gv.at](mailto:gabriele.wilflinger@oberwaltersdorf.gv.at),
Tel. 02253/61 000 - 105, 112.



Liebe Oberwaltersdorferin, lieber Oberwaltersdorfer!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Vorweihnachtszeit ist angebrochen. Zeit innezuhalten, aber auch um Bilanz zu ziehen und darauf aufbauend miteinander Ziele für 2019 zu formulieren.

Was wir uns alle gerade in der Adventszeit wünschen ist, Gemeinschaft zu leben und dabei niemanden auf der Strecke zu lassen. Uns für Schwächere stark zu machen, ist ein hehres Ziel, das in unserer wirtschaftlich leistungsorientierten Zeit nur allzu oft in Vergessenheit gerät. Dies geht leider auch an unserer Heimatgemeinde nicht spurlos vorüber: Postämter und Banken schließen vermeintlich unwirtschaftliche Filialbetriebe ungeachtet dessen, welche Alternativen zur Verfügung stehen. Nicht jede und jeder ist aber der rasanten Digitalisierung gewachsen und kann seine Einkäufe und Bankgeschäfte online erledigen. Dennoch lösen Amazon & Co Handelsbetriebe zunehmend ab. Billigangebote ferner Großkonzerne verdrängen heimische Produkte vielfach vom Markt. Nahversorger haben es da schwer zu bestehen. Eine Gemeinde kann kaum auf diese Entwicklungen Einfluss nehmen. Das jüngste Beispiel ist die Fusion der Volksbank-Filiale Oberwaltersdorf mit der in Ebreichsdorf. Aber natürlich werde ich als Bürgermeisterin alles in meiner Macht stehende tun, um mich dagegen zu stemmen. Was ich Ihnen diesbezüglich jedoch zusagen kann ist, dass ich unseren sozialen Nahversorger, Altenbetreuer Gerhard Marhann, darum gebeten habe, alle nicht mobilen Senioren zur Volksbank Ebreichsdorf oder Raiffeisenbank Trumau zu bringen, damit sie ihre Bankgeschäfte, wenn nötig, auch weiterhin am Schalter erledigen können. Denn Gemeinde kommt für mich vom Wort Gemeinschaft – dafür stehe ich persönlich ein!

Apropos: Das Gemeindeamt siedelt aufgrund der Tatsache, dass das Haus zu klein geworden ist, in die Bettfedernfabrik. Die Mitarbeiter und ihre Aufgaben wurden mehr, auch verlangt beispielsweise die Datenannahme für Reisepässe eine „Intimdistanz“. Das bisherige Haus in der Badener Straße 24 wird zum Kindergarten. Mehr dazu lesen Sie im Blattinneren.

Zentrum vieler Vorweihnachtsaktivitäten ist der Europaplatz, der auch heuer wieder das Weihnachtsdorf beheimatet. Für seinen Betrieb sind unsere Vereine zuständig, welchen ich an dieser Stelle für ihr ganzjähriges Engagement sowie insbesondere für die liebevollen Angebote an den Adventmarkt-Ständen Danke sagen will.

In diesem Sinne wünsche ich eine fröhliche Weihnachtszeit und Ihnen alles Gute für 2019.

Herzlichst, Ihre
Vollzeitbürgermeisterin Natascha Matousek

Natascha Matousek



Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger!

Die Arbeit für unsere Heimatgemeinde erfüllt mich mit Freude! Es ist schön zu sehen, wie unsere zahlreichen Projekte Gestalt annehmen und Oberwaltersdorf auf die Überholspur bringen. Das österreichweit einzigartige Konzept der Bettfedernfabrik mit „Tickets all inclusive“ für Kabarett und Musik übertrifft alle Erwartungen – unsere Gäste fühlen sich wohl und die Interpreten feiern mit ihren Programmen bei uns gerne ihre Niederösterreich-Premieren. Das trägt gleichzeitig zum Aufschwung der Marktgemeinde bei, die sich immer stärker als Service-Gemeinde etabliert. Ein weiteres Beispiel dafür ist die sukzessive Umsetzung unseres Verkehrskonzepts: Der VOR-Bus-Fahrplan verdichtet sich mit einer weiteren Haltestelle am Badeteich und auch das Anruf-Sammeltaxi hat mit 1. Jänner 2019 zwei neue Ein- und Ausstiegstellen in der Pfarrgasse und beim Freizeitzentrum. Viele weitere Service-Pluspunkte sammelte die Marktgemeinde 2018 auch in anderen Bereichen – bei Jugend, Familien und Senioren, wobei wir Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit stets im Auge haben. Viel vorgenommen haben wir uns für das kommende Jahr und darüber hinaus, sei es im Bereich des Hochwasserschutzes, des Ausbaus erneuerbarer Energie oder als Bildungsstandort. Apropos Bildung: Stete Aus- und Weiterbildung ist ein zentrales Element für den Erfolg jedes Einzelnen und der Gemeinschaft. Dabei geht unsere Vollzeitbürgermeisterin als Vorbild voran – mit ihrer Ausbildung und dem Abschluss mit Auszeichnung als Kommunalmanagerin, wozu ich ihr an dieser Stelle ganz herzlich gratulieren will!

Uns allen wünsche ich ein gemeinsames, gutes Jahr 2019 und erholsame Feiertage!

Ihr

Günter Hütter

Vizebürgermeister
Günter Hütter, MBA

Christbaum- Entsorgung

Sammelstellen im Ortsgebiet

Die Marktgemeinde bietet auch heuer das Service der kostenlosen Christbaumentsorgung an. Bitte beachten Sie, dass die Christbäume frei von Lametta sein müssen. Die Christbaumabholungen finden nach dem hl. Dreikönigstag (6.1.) bis zum 20. Jänner statt.

Sammelstellen

Schloßsee 1 Einfahrt; Schloßsee 2 Resitutaplatz (Wertstoffinsel); Schloßsee 2 Einfahrt; Florianistraße zwischen Feuerwehr und Rettung, Blumenstraße Ecke Liliengasse; Blumenstraße Ecke Achtelfeldstraße; Flurgasse Ecke Fabrikstraße; Fabrikstraße (Wertstoffinsel);

Naturlehrpfad (Abenteuerspielplatz), Pestalozziweg gegenüber Wertstoffinsel; Siedlerstraße (Wertstoffinsel); Siedlerstraße Ecke Gebösstraße; Bahnsplatz Ecke Birkenweg, Birkenweg Ecke Weingartenstraße; Bahnstraße Ecke G. Preinerstraße; Ebreichsdorferstraße Brückenwaage; Tattendorferstraße gegenüber Ärztezentrum (Wertstoffinsel); Bründlgasse (Wertstoffinsel); Lichtäckerstraße (Wertstoffinsel); Tattendorferstraße Bushaltestelle; Bahnzeile Ecke Lindenweg; Bahnzeile (Wertstoffinsel); Fontana Parkstraße Ecke Promenadenweg; Fontana Hauerstraße Ecke Magnolienstraße. ■

Silvester

Raketen im Ortsgebiet

Die Verwendung von pyrotechnischen Artikeln der Kategorie F2 (Blitzknallkörper, Schweizerkracher, Pyrodrufter, Raketen, Knallfrösche, Sprungräder und andere) im Ortsgebiet ist generell verboten. Ungeachtet dieser Verordnung ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 innerhalb oder in unmittelbarer Nähe einer Menschenansammlung, der Kirche, Altersheimen etc. verboten. **Die Marktgemeinde bittet um Beachtung sowie darum, die abgebrannten Feuerwerkskörper im Restmüll zu entsorgen!**

Neu im Gemeinderat: Susanne Schmid

Nach dem Rücktritt von SPÖ-Gemeinderätin Brigitte Volny lobte Bürgermeisterin Natascha Matousek in der Sitzung des Gemeinderats vom 4. Oktober Susanne Schmid als neue Mandatarin der Wahlpartei der SPÖ an. Gemeinderätin Schmid folgte Volny auch als Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales sowie im Prüfungsausschuss nach.



Im Gespräch

Geschwindigkeitsmessung der BH Baden

Für eine Temporeduktion auf 70 km/h Fahrtgeschwindigkeit an der B210 im Bereich Seestraße setzte sich Bürgermeisterin Natascha Matousek ein. Die Abteilung Landesstraßenplanung des Amtes der NÖ Landesregierung führte daraufhin Geschwindigkeitsmessungen mittels Seitenradar auf Höhe km 23,380 in Fahrtrichtung Oberwaltersdorf und bei km 23,570 auf dem Fahrstreifen nach Baden durch. Sowohl die gemessenen Geschwindigkeitswerte für die V-85 als auch die mittlere Geschwindigkeit liegen unterhalb des bundesweiten

Durchschnittes auf Landesstraßen B im Freilandgebiet. Das Durchschnittstempo ist damit den Ausbauelementen und Anlageverhältnissen angepasst, womit laut BH Baden keine weiteren verkehrsregelnden Maßnahmen erforderlich sind. Die Auswertung der Messergebnisse zeigen außerdem, dass auch bei der Einmündung der Schloßseestraße I bzw. der Betriebsein- und -ausfahrt zum Golfclub Fontana kein erhöhtes Geschwindigkeitsniveau vorliegt. Den Wunsch eines 70 km/h Tempo-Limits lehnte die BH Baden damit leider ab. ■

NÖ Heizkostenzuschuss

Soziales Niederösterreich

Die NÖ Landesregierung gewährt sozial bedürftigen Niederösterreichern für die Periode 2018/19 einen einmaligen Heizkostenzuschuss von 135 € (im Wesentlichen Ausgleichsbezieher, Mindestpensionisten oder Bezieher von Kinderbetreuungsgeld). Anträge können bis 30. März 2019 von Hauptwohnsitzern am Gemeindeamt gestellt werden. Die Auszahlung positiv beurteilter Anträge erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. ■

Großer Umzug: Gemeindeamt übersiedelt in die Bettfedernfabrik

Noch mehr Servicequalität in neuen Räumlichkeiten

Seit 1. Jänner 2016 gilt das 2006 beschlossene Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz für bauliche Barrieren, das einen ungehinderten Zugang zu öffentlichen Ämtern vorsieht. „Aus diesem Grund und der Tatsache, dass das Haus zu klein geworden ist, setzte sich der Ausschuss für Bauen und Wohnen eingehend mit unterschiedlichen Varianten auseinander, um das Gemeindeamt zukunftsfit zu machen“, informierte GGR Ing. Gerhard Izso als Ausschussvorsitzender. Entsprechende Kalkulationen wurden vom Bauamt beigestellt. Ein gesetzeskonformer Aus- bzw. Umbau des Hauses Badener Straße 24 scheidet

aus Kostengründen aus, da sowohl die Bürgerservicestelle im Erdgeschoss als vor allem der im Dachgeschoss eingerichtete Gemeinderatssaal ausschließlich über Stiegenanlagen erreichbar sind. „Die Adaptierung des Hauses wäre zudem nicht nachhaltig und sie entspricht nicht dem Behindertengleichstellungsgesetz“, heißt es aus dem Bauamt. Kleinere Besprechungen wären im Haus Badener Straße 24 damit zwar noch möglich, Gemeinderatssitzungen müssten dann aber erst recht im Foyer der Bettfedernfabrik stattfinden. Weiteres wäre der entsprechende Zu- und Umbau mit einem hohen Flächenverlust

(Parkplätze, Grünfläche für Kindergartenerweiterung) verknüpft. Aus diesen Gründen entschied der Gemeinderat die Übersiedelung des Gemeindeamts in die Bettfedernfabrik. Die Vorteile überwiegen“, ist auch Bürgermeisterin Natascha Matousek überzeugt, denn der Umzug ist nachhaltig, die Barrierefreiheit ist gegeben und die Arbeitsabläufe können besser gestaltet und koordiniert werden. Außerdem kommt es zu keiner Blockierung des Gemeindebetriebes während der Umbauarbeiten und die entsprechenden Kosten sind überschaubar, zumal das vorhandene Mobiliar wiederverwendet werden kann. ■

Gemeindeamt wird zum Kindergarten

Haus Badener Straße 24

Die Marktgemeinde führt das Haus Badener Straße 24 zu ihren Wurzeln zurück! „In der Geschichte war das Objekt schon einmal den Kindern gewidmet, war hier doch eine Schule eingerichtet“, informiert Bürgermeisterin Natascha Matousek. Nun soll es zum Kindergartenstandort werden. „Die Planungen von Baumeister Ing. Gerhard Holpfer laufen auf Hochtouren, um das Vorhaben rasch, effizient und kostengünstig umsetzen zu können“, unterstreicht die Ortschefin. Umgebaut wird das Haus zum zweigruppigen Kindergarten. Der Baubeginn ist mit März 2019, die Eröffnung bereits im September desselben Jahres vorgesehen. Die Planungen und Durchführungen werden Hand in Hand mit dem Land NÖ durchgeführt, ist das Land NÖ doch auch Träger des Kindergartenstandortes. Fehlt nur noch ein Name. „Dieser soll sich – wie bereits bei unseren drei weiteren Kindergartenstandorten – an der Bibel orientieren. Namensvorschläge einer Heiligen oder eines Heiligen nehme ich ab sofort persönlich entgegen“, freut sich Matousek bereits auf Ideen. ■

NEU

Sichtschutz Lamellenzaun

Mewald TORE-SERVICE

Abgerundete Lamellen, rahmenlos elegant, auch mehrfarbig

jetzt zum Einführungspreis

Aluminium - leicht und rostfrei Tore in Schweißtechnik
15 Farben hochwetterfest mit 15 Jahren Garantie

Mewald GmbH Industriestr. 2 2486 Pottendorf	Aluzäune + Tore Garagentore Hoftore + Antriebe	www.mewald.at verkauf@mewald.at 0 2623/ 72 225-112
---	--	--

Aus dem Gemeinderat

Abstimmungsverhalten im öffentlichen Teil
der Sitzung vom 4. Oktober 2018

Änderung in der Tagesordnung: Absetzung Pkt. 18: Bettfedernfabrik – Pachtvertrag Gastronomie.

Den folgenden Dringlichkeitsanträgen wurde die Dringlichkeit zuerkannt:

I. Eigenveranstaltungen Bettfedernfabrik: Tarifierungsanpassungen 2019: einstimmige Zuerkennung (Pkt. 14).

II. Gartenstadt Vereinbarung: Übernahme bzw. Entlassung öffentliches Gut: einstimmige Zuerkennung (Pkt 15).

III. Übersiedlung Gemeindeamt: einstimmige Zuerkennung (Pkt 16).

VI. Fremdvergabe des Winterdienstes (Schloßseen, Fontana und BFF): einstimmige Zuerkennung (Pkt 17).

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls vom 14.6.2018: einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Nachbesetzung GR-Mandate sowie der Ausschüsse

Infolge des Rücktritts von SPÖ-GR Brigitte Volny wurde Susanne Schmid von der Wahlpartei der SPÖ als neue Gemeinderätin nachnominiert und von Bürgermeisterin Natascha Matousek angelobt. GR Susanne Schmid soll Volny auch als Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales sowie als Mitglied im Prüfungsausschuss nachfolgen. Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 18 dafür, 1 Stimmenthaltung (SPÖ-GR Schmid).

3. Berichte

- > Präsentation Projekt Fontana e5 Verleihung am 14.9. in Zwentendorf – Filmvorführung
- > 6.10. Zivilschutz-Probealarm
- > 7. 10. Dirndl-Präsentation beim Erntedankfest
- > 11.11. Oberwaltersdorfer „Fontana“-Lauf

Die Berichte wurden zur Kenntnis genommen.

4. Bericht Hochwasserschutz

GGR Dipl.-HLFL-Ing. Heinrich Hartl berichtet über die beiden Retentionsbecken im Bereich der Fontana Au als Kernstück des Hochwasserschutz-Projekts in Oberwaltersdorf, das Zug um Zug mit den dort geplanten Vorhaben umgesetzt werden soll. Gesprächen mit den betroffenen Oberwaltersdorfer Grundeigentümern zufolge soll das Hochwasserschutzprojekt mittels Tauschflächen ermöglicht werden. Die entsprechenden Verträge sollen schon bald unterschriftsfähig sein.

Ein für das Projekt notwendiger Optionsvertrag konnte mit dem Stift Heiligenkreuz geschlossen werden. Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

5. Bericht Prüfungsausschuss

zur Kenntnis genommen.

6. Schloßseen: Verlängerung der Bausperre.

In seiner Sitzung am 15.12.2016 hat der Gemeinderat eine Bausperre nach § 35 NÖ Raumordnungsgesetz erlassen. Die Bausperre dient der Abänderung des örtl. Raumordnungsprogrammes und der Erstellung eines Teilbebauungsplanes „Bereich Schloßseen“. Da die Fertigstellung des Teilbebauungsplanes, sowie dessen rechtskräftige Verordnung noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, soll diese Bausperre um ein weiteres Jahr verlängert werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

7. Tattendorfer Straße – Verlängerung der Bausperre

Analog zu Punkt 6 sollen die vorliegenden Verordnungen zur Verlängerung der Bausperren für ein Jahr (bis 18.01.2020) beschlossen werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

8. Angebot A1 - Umsetzung Kommunikationslösung für Daten und

Sprache für die Marktgemeinde Oberwaltersdorf

Das vorliegende Angebot zur Erneuerung und Erweiterung der Telekommunikation und Bandbreite für das Gemeindeamt sowie dessen Ämter und Betriebe soll angenommen werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

9. Nutzungsvertrag Mobilfunkanlage – Hutchinson Drei Austria GmbH

Die Firma Hutchinson Drei Austria GmbH will auf dem Grundstück der Bettfedernfabrik einen Mobilfunkmast errichten. Der Anlagenstandort soll sich hinter dem westlichen Parkplatz befinden. Über die Nutzung der Fläche von ca. 26m² wurde ein entsprechender Vertrag vorgelegt. Der Mast hat eine Höhe von ca. 42 Meter. Das jährliche Nutzungsentgelt beträgt 4.000 € zuzüglich Umsatzsteuer.

Zusatzantrag: In weiteren Verhandlungen soll Bürgermeisterin Natascha Matousek ein höheres Nutzungsentgelt erzielen.

Abstimmung Zusatzantrag: einstimmig angenommen.

Abstimmung Hauptantrag: einstimmig angenommen.

10. Straßenbezeichnungen „Florianisierung“

Im neuen Wohngebiet nordöstlich des Sportplatzes sollen folgende Straßenbezeichnungen vergeben werden:

- > Hauptsammler – Stichstraße von Heinrich Auerstraße : Ulrich Straße
- > 1. Straße rechts: Giglinger Straße
- > 2. Straße rechts: Schmid Straße
- > 3. Straße rechts: Pollak Straße
- > 4. Straße rechts: Bammer Straße
- > 5. Straße rechts: Johann Straße
- > 6. Straße rechts: Hausmann Straße

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

Fortsetzung aus dem Gemeinderat vom 4.10.2018

11. Übernahme ins öffentliche Gut – Gst.Nr. 56 - Badener Straße 22

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

12. Straßenbezeichnungen im Betriebsgebiet

- › Sammelstraße – Stichstraße von B210: Am Gewerbepark
 - › 1. Querung links und rechts zu „Am Gewerbepark“: Werkstraße
 - › 2. Querung rechts: Zeppelinstraße
 - › 2. Querung links: Edison Straße
 - › 3. Querung rechts: Rudolf Diesel Straße
 - › 3. Querung links: Carl Benz Straße
- Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

13. Rettungsdienstbeitrag & Vertrag

Der vorliegende Vertrag über die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes zwischen

der Marktgemeinde Oberwaltersdorf und dem Österr. Roten Kreuz (Bezirksstelle Baden) soll beschlossen werden. Weiters soll die Nachzahlung für 2016/2017 (1 Fahrzeug) von 29.344,32 € sowie die Restzahlung von 2018 über 25.741,15 € genehmigt werden.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

14. Dringlichkeitsantrag I

Die Kabarett-Ticketpreise sollen von 39 € bzw. 44 € (abhängig vom Künstler) auf max. 43 €/48 € (abhängig vom Künstler) angehoben werden.

Abstimmungsantrag einstimmig angenommen.

15. Dringlichkeitsantrag II

Im Zuge der 24. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes wurde die Straßenführung in der Gartenstadt geringfügig geändert. Die diesbezügliche Vereinbarung mit der Gartenstadt Trumauerstraße Errichtungs GmbH soll beschlossen werden. Ab-

stimmungsantrag einstimmig angenommen.

16. Dringlichkeitsantrag III

Abstimmungsantrag mehrheitlich angenommen: 17 dafür, 2 Enthaltungen (Grüne)

Siehe Seite 5.

17. Dringlichkeitsantrag IV

Fa. Kittinger soll für eine Saison mit dem Winterdienst beauftragt werden. Abstimmungsantrag einstimmig angenommen. ■

Termin für das Volksbegehren

Im Zeitraum vom **25.3. bis 1.4.2019** kann am Gemeindeamt für das Volksbegehren „Für verpflichtende Volksabstimmung“ unterschrieben werden. Nähere Informationen ab Mitte Februar auf www.oberwaltersdorf.at

STEINMETZ

rudi FÄHRT ab auf schlitten

rudi heißt jetzt unser WEIHNACHTS-KURZ-KURS in Baden!
START 21.12.
Nur 8 Tage bis zur PC-Prüfung

45 JAHRE Fahrschule Steinmetz €45,- Rabatt*
*Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

Fahrschule STEINMETZ LIVING YOUR DRIVE
www.fahrschule-steinmetz.at

KFZ VERSICHERUNG

SCHNELLE HILFE IM SCHADENSFALL.
Mehr auf wuestenrot.at/kfz

IMMER FÜR SIE DA:
Gerald Gruber
Finanzberater
0664/20 12 296
gerald.gruber@wuestenrot.at

wüstenrot
SO SCHNELL KANN'S GEHEN



Weihnachtsdorf & Martinsfest

Adventmarkt wurde stimmungsvoll eröffnet

In der dicht gedrängten Kirche stimmten die Volksschulkinder auf die offizielle Eröffnung des Adventmarktes ein. Daran anschließend waren unsere Jüngsten aber auch die Stars beim Auftakt des Weihnachtsdorfs am Europaplatz, wo sie gemeinsam mit Pfarrer MMag. Andreas Hornig das Schutzengelgebet sprachen und den Markt und seine Besucher segneten. Und auch Bürgermeisterin Natascha Matousek stellte die Kinder ins Zentrum und sagte gemeinsam mit ihnen dem Bauhofteam

für den Aufbau der Adventhütten ebenso Danke wie den Vereinen, die einmal mehr für vorweihnachtliche Stimmung und ein buntes Angebot sorgen. Mit dabei war auch die Tanzgruppe von OKTINI, die als Weihnachtswichtel bezauberten. Geöffnet hält der Adventmarkt nun an jedem Wochenende bis zu Heilig Abend als Magnet für Groß und Klein. Ganz im Zeichen des Umweltschutzgedankens stand heuer das Martinsfest, bei dem bewusst auf Plastik- oder Pappbecher verzichtet wurde.

Weihnachts- und Neujahrswünsche der Oberwaltesdorfer Vereinswelt



Ein frohes Weihnachtsfest, ruhige Stunden im Kreise eurer Familien und besinnliche Festtage wünscht der **ASK Oberwaltersdorf** mit Obmann Günter Hütter.

Das Team der **Rot Kreuz-Dienststelle**

Oberwaltersdorf wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit für 2019. Es war uns auch heuer wieder eine Freude und Ehre, Ihnen sowohl zu helfen als Sie auch bei unseren Veranstaltungen unterstützen zu können.



Die **Herrengilde**

Oberwaltersdorf wünscht Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen und wecken Freude in allen Herzen.

Ihr lieben Leute, in diesen Tagen, was sollen wir singen, was sollen wir sagen? Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!
(frei nach G.Falke)

Eine besinnliche, fröhliche Weihnachtszeit und ein zufriedenes 2019 wünscht
der Elternverein



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH
Frohe Weihnachten wünscht
die Ortsstelle Oberwaltersdorf!

Aus Liebe zum Menschen.

Der Bücherflohmarkt - Verein für Bildung und Soziales – bedankt sich bei allen Spendern, Lesern und Kunden und wünscht ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg für 2019.



Der **Siedlerverein** wünscht allen OberwaltersdorferInnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Der **Musikverein**

Oberwaltersdorf wünscht allen OberwaltersdorferInnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!



Singen läßt die Seele klingen! Der **E-Chor** wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest - und vageßts net aufs Singa mitanand!

Die **NÖ. Berg und Naturwacht**

Thermenregion-Ost wünscht allen Förderern, Mitarbeitern und Freunden gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr. Herzlichen Dank für Ihre bisherige Unterstützung und Zusammenarbeit.



MUSEUM OBERWALTERSDORF

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das **Museumsteam.**

Der **ARBÖ-Ortsklub Oberwaltersdorf** wünscht allen OberwaltersdorferInnen und seinen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück, Erfolg sowie vor allem Gesundheit und ein unfallfreies Fahren.



Die **Freiwillige Feuerwehr Oberwaltersdorf** wünscht ruhige und erholsame Feiertage!
Im Fall des Falles: NOTRUF 122



Die **Triheroes** wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen sich auf ein aktives, bewegungsfreudiges Jahr 2019



Die **Caritas Sozialstation Baden und Umgebung** wünscht ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019



Der **MSV Schiffmodellbau Niederösterreich Süd** wünscht frohe Weihnachten und ein gutes, erfolgreiches Jahr 2019!



Die Einschreibung

in die Volksschule und in den Kindergarten 2019/2020

Die Einschreibung in den Kindergarten bzw. in die Volksschule ist Voraussetzung für deren Besuch. Nachstehend Informationen, die es dabei zu beachten gilt:

Kindergarten

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2019/2020: Das zur Anmeldung Ihres Kindes notwendige Anmeldeformular wird postalisch zugesandt, außerdem kann es auf www.oberwaltersdorf.gv.at heruntergeladen werden.

Anmeldezeiten:

Di, 12.2.2019, 13 bis 17 Uhr, und am Mi, 13.2.2019, 13 bis 17 Uhr.

Die Einschreibung erfolgt direkt im Kindergarten Mirijam, Pestalozziweg 1.

Bitte zur Einschreibung außerdem mitbringen: Meldezettel von einem Elternteil und dem Kind, aus dem der Hauptwohnsitz ersichtlich ist und die E-Card.

Infos: Tel. 02253 61000-107 oder E-Mail: maria.derdak@oberwaltersdorf.gv.at

Die Aufnahme eines Kindes erfolgt gemäß den Bestimmungen des NÖ Kindergartengesetzes 2006 i.d.g.F. Anzumelden sind alle Kinder, die im Laufe des Jahres (Sept. 2019 bis Juni 2020) 2 ½ Jahre alt werden und noch nicht in den Kindergarten gehen.

Verpflichtendes Kindergartenjahr: Die Eltern sind verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass ihre Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben, während des Kindergartenjahres, das vor Beginn ihrer Schulpflicht liegt, einen Kindergarten in NÖ oder in einem anderen Bundesland besuchen.

Volksschule

Schulpflichtig sind alle Kinder des Geburtsjahrgangs 2012 sowie jene Kinder, des nächstfolgenden Geburtsjahrgangs, die vor dem 1. September 2013 geboren wurden und in Oberwaltersdorf ihren Hauptwohnsitz haben! Alle Kinder, die zwischen dem 1. September und 31. Dezember 2013 geboren wurden, können aufgrund eines Ansuchens an die Schulleitung nach erfolgter Überprüfung probeweise bis auf Widerruf in die Volksschule aufgenommen werden.

Anmeldung:

Mo, 14., Di, 15., Mi, 16. und Fr, 18. Jänner 2019. Die Einschreibung erfolgt direkt bei Volksschuldirektorin Jenny Becvar ausschließlich nach Voranmeldung unter Tel. 02253/61 000 - 215. Mit Frau Dir. Becvar können ab sofort auch die genauen Uhrzeiten für die Einschreibung der Kinder vereinbart werden!

Bei der Einschreibung bitte mitbringen: Schulkind, Meldezettel aus dem der Hauptwohnsitz des Kindes ersichtlich ist, E-Card, Passfoto, Nachweis des Religionsbekenntnisses, Geburtsurkunde des Kindes, Staatsbürgerschaftsnachweis, Impfzeugnis, bei Kindern, die unter Vormundschaft stehen – Vormundschaftsdekret sowie der ausgefüllte Fragebogen.

Ein Informationstag für den Schulstart findet am Do, 10. Jänner 2019, 18 Uhr, direkt in der Volksschule (1. Stock, Klasse 1a) statt. ■



Wir sagen herzlich Danke für die wundervolle Zusammenarbeit

In seinen letzten Stunden lassen wir das Jahr nochmal Revue passieren und halten inne, um Vergangenes, Vorhandenes und Neues zu bedenken, aber auch, um das neue Jahr zu planen.

Was ich auf jeden Fall schon einmal sagen kann ist, dass es ein durchaus „lebhaftes“ Jahr für mich war. Vieles von dem, was wir geschafft haben, wäre vollkommen unmöglich gewesen ohne die Hilfe und Unterstützung aus den unterschiedlichsten Richtungen.

Danke an unsere Vereine, Institutionen, private Personen, die Schulen und Kindergärten für die Treue, Hilfe und investierte Zeit.

Kompliment an alle Eltern, die ihre Kinder stets begleiten und ihnen so ganz wichtige Erfahrungen schenken.

Danke an alle, die unseren Weihnachtsmarkt möglich gemacht haben und an seine Besucher!

Für das kommende Jahr ist schon einiges geplant, einiges wird noch hinzukommen.

Wir wünschen euch und euren Familien einen tollen Start in das Jahr 2019 und hoffen, dass ihr uns alle wieder mit helfender Hand zur Seite steht.

Herzlichst,

Gemeinderätin Bettina Hütter
sowie der Ausschuss für Sport,
Jugend, Bildung und Kultur

Jetzt Tracht erwerben!

Oberwaltersdorfer Dirndl & Herrenoutfit

Bürgermeisterin Natascha Matousek lässt die Oberwaltersdorfer Tradition aufleben, wozu sie eine große Dirndl- bzw. Trachteninitiative startete. Schützenhilfe erhielt sie dabei von Klara Hartl, die auf das um 1900 getragenen Ursprungsdirndl aufmerksam machte.

Ursprungsdirndl ins Heute geführt

„Gemeinsam mit der bekannten Dirndlschneiderin Elfriede Maisetschläger wurde daraufhin das ursprünglich zweiteilige Kleidungsstück in unzähligen Arbeitsschritten in ein modernes Dirndlkleid zusammengeführt und in den Farben des Oberwaltersdorfer Wappens neu aufgelegt“, fasst die Ortschefin zusammen. Entstanden sind drei Modelle, aus welchen die Oberwaltersdorfer schließlich ihr neues Heimatdirndl wählen konnten.

3. Modell mit überragender Mehrheit gewählt

Mit überragender Mehrheit gewählt wurde schließlich das 3. Modell, das mit seinem tailliertem Dirndl Leib aus grobem schwarzem Leinen und 12 mit Schmuckkette verbundenen Wappenknöpfen sowie dem dunkelgrünen Dirndlrock überzeugte. „Dazu passend gibt es die rot-blau-gelb gestreifte Dirndlschürze, die an die Wappenfarben erinnert“, so Matousek. Ein stimmiges Outfit wurde auch für die Herren entworfen, die mit Janker, Gilet und Krawatte ausgestattet sind.

„Auch bei dieser Maßanfertigung gelangt der Schürzenstoff der Damen in den Wappenfarben zum Einsatz“, zeigt die Bürgermeisterin damit den kompletten Paar-Look für Sie und Ihn. Nun gehen die Trachtenoutfits in den Verkauf!

Günstige Verkaufspräsentation am 23. März

Die Dirndl wurden nun en gros in den Konfektionsgrößen 32 - 56, die Herrentracht in den Konfektionsgrößen 44-64 gefertigt und werden am 23. März 2019 in der Zeit von 10 bis 14 Uhr im Foyer der Bettfedernfabrik zum Verkauf angeboten. „Bei starker Nachfrage wird ein zweiter Verkaufstermin organisiert“, lässt die Ortschefin aber keine Interessenten ohne Tracht nach Hause gehen. Zumal die Dirndl und Herrentrachten bei der Verkaufspräsentation zu echten Sonderpreisen über den Ladentisch gehen und im Rahmen der Verkaufspräsentation auch die individuelle Maßenpassungen kostenlos sind! „Und das, obwohl sämtliche Teile, Stoffe und Knöpfe Made in Austria sind“, freut sich Matousek. Erhältlich sind das Dirndl und die Herrentracht für Spätentschlossene freilich auch nach der Verkaufspräsentation im Geschäft von Elfriede Maisetschläger, allerdings nicht zum Sonderpreis. „Für eine rasche Abwicklung am 23. März bitten wir daher mit nachstehendem Coupon um Voranmeldung“, heißt es aus der Trachtenwerkstätte. ■

Sa, 23.3., 10-14 Uhr
Verkauf
Oberwaltersdorfer Dirndl
im Foyer der Bettfedernfabrik



Verkaufspräsentation Dirndl & Herrentracht am 23.3., 10-14 Uhr

Erwerben Sie Ihre Oberwaltersdorfer Tracht zum Sensationspreis:

Dirndl	189 €
Herrenjacke	195 €
Gilet	89 €
Krawatte	19 €

Ausschließlich Barzahlung!
Keine Bankomatkasse
Individuelle Änderungen gratis

Preis im Geschäft: Dirndl sowie Jacke je	269 €
---	-------



Meine Anmeldung zur Verkaufspräsentation

Coupon ausfüllen, ausschneiden und am Gemeindeamt bis zum 31.12.2018 abgeben oder fotografieren und mailen an: gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at

Name: Konfektionsgröße:

Kleidungsstück(e):

Erreichbar unter Tel./Mail:

Kundeninformation der Volksbank

Foyerbetrieb seit 21. Dezember 2018

Die Volksbank Wien informiert ihre Kundinnen und Kunden: „Um noch mehr Zeit für Ihre persönliche Beratung zu haben, bündeln wir unsere Ressourcen und werden mit Freitag, 21. Dezember 2018 um 15 Uhr die Filiale 2522 Oberwaltersdorf, Hauptstraße 20, in die Filiale 2483 Ebreichsdorf, Bahnstraße 2, integrieren. Unser SB-Foyer steht Ihnen am Standort Oberwaltersdorf weiterhin von 0.00 bis 24.00 Uhr zur Verfügung. Ab Donnerstag, 27. Dezember 2018 freut sich Filialleiter Prok. Josef Blüml und sein Team, Sie am neuen Standort 2483 Ebreichsdorf (Bahnstraße 2, Tel. 02254/72232) begrüßen zu

dürfen. Die Filiale Ebreichsdorf hat für Sie an allen 5 Werktagen wie folgt geöffnet: Montag bis Mittwoch und Freitag, 8 bis 12.30 Uhr sowie am Donnerstag, von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr. Für Ihre persönliche Beratung stehen wir Ihnen weiterhin nach Vereinbarung zwischen 8 und 18 Uhr gerne zur Verfügung. Nutzen Sie zudem unser neues digitales Banking am Desktop oder Tablet. Laden Sie einfach unsere Apps im Store: Banking App, TAN-App und Quick App. So können Sie jederzeit, überall, schnell und sicher überweisen.“

Gemeinde-Seniorenfahrten

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf bietet allen nicht mobilen Volksbank-Kundinnen und -Kunden Fahrten mit Altenbetreuer Gerhard Marhann zur Volksbankfiliale Ebreichsdorf an, um Bankgeschäfte am Schalter erledigen zu können. ■

Unser sozialer Nahversorger

Gerhard Marhann feiert 20-jähriges Dienstjubiläum

Danke für seinen besonderen Einsatz sagte Bgm. Natascha Matousek Gerhard Marhann. Unser sozialer Nahversorger ist von Mo bis Do, 7.45 bis 17 Uhr, sowie am Fr, 7.45 bis 15.45 Uhr, für Fahrten zu Ärzten und Krankenhäusern sowie in Bedarfsfällen zu Geschäften, Banken, Apotheken etc. unterwegs und hilft bei der Erledigung von Anträgen für Unterstützungen und Beihilfen, Gebührenbefreiungen u.v.a. mehr. Service-Tel. 0699 19199153.



Anrufsammeltaxi Steinfeld



Umstellung der AST-Rufnummer ab 1.1.2019, Neue Haltestellen: Pfarrgasse & Freizeitzentrum

Fahrten für das **AST Steinfeld** werden bisher über das AST-Callcenter des Landes NÖ unter Tel. 0810 810278 zum Ortstarif bestellt. Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können erfolgt seitens des Landes NÖ mit 1.1.2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose Rufnummer 0800 222322. **Somit ist ab 1.1.2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem AST Steinfeld kostenfrei unter Tel. 0800 222322 möglich!** Gleichzeitig erfolgt die notwendige Anpassung der AST-Tarife an die bereits im Juli 2018 durchgeführte Erhöhung der Verbundtarife des

Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) im öffentlichen Verkehr. Die aktualisierten Folder mit allen Infos zu Ihrem Anrufsammeltaxi werden den AST-Gemeinden vom Land NÖ zur Verfügung

gestellt. Die Folder und Infoblätter sind auf der Homepage des VOR und auf www.oberwaltersdorf.at zum Download verfügbar und liegen auch auf der Gemeinde in Papierform auf! ■

TARIF NEU (AB 1.1.2019):

Baden – Oberwaltersdorf	5,30 €
Baden – Tattendorf / Teesdorf	6,40 €
Baden – Günselsdorf	7,60 €
Leobersdorf – Günselsdorf	5,30 €
Leobersdorf – Tattendorf / Teesdorf	6,40 €
Leobersdorf – Oberwaltersdorf	7,60 €
Komfortzuschlag	3,00 €

Bei Komfortzuschlag 3 €

5,30 €
6,40 €
7,60 €
5,30 €
6,40 €
7,60 €
3,00 €

Nutzen Sie den Standort- Vorteil Oberwaltersdorf!

Betriebsgründe im neuen Betriebsgebiet verfügbar

Der Standort-Vorteil ist für Unternehmen einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren. Das Oberwaltersdorfer Betriebsgebiet nördlich der B210 ist nicht nur verkehrstechnisch optimal angebunden, die zur Verfügung stehenden Freiflächen sind auch schon aufgeschlossen, womit Ihr Bauvorhaben rasch beginnen kann! Zum

Verkauf stehen zwei nebeneinander gelegene Betriebsareale mit 2.600 bis 6.000 m²-großen Flächen – und zwar um lediglich 55 Euro / m² (zuzüglich Nebenkosten). Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Amtsleiter Franz Hacker direkt am Gemeindeamt der Marktgemeinde Oberwaltersdorf, Badener Straße 24, Tel. 0699 19199150. ■



Georg Nemeth Werkzeugmaschinen GmbH errichtet im neuen Betriebsgebiet sein neues Firmenobjekt und sorgt damit für zusätzliche Arbeitsplätze.

Tempomessgerät angekauft

Anzeige wird an der Tattendorfer Straße aufgestellt

Die Tattendorfer Straße ist eine gut ausgebaute Landesstraße. „Maßnahmen zur Temporeduktion können nur vom Straßenerhalter durchgeführt werden“, informiert die Ortschefin. Nichtsdestotrotz ist der Marktgemeinde Oberwaltersdorf angepasste Fahrtgeschwindigkeit wichtig, sodass nun ein mobiles Tempomessgerät angekauft wurde, um die Verkehrsteilnehmer dort auf ihre Fahrtgeschwindigkeit aufmerksam zu machen. ■



Das neue Tempomessgerät sensibilisiert Verkehrsteilnehmer mittels Geschwindigkeitsanzeige.

Bauvorhaben

Aktuell und geplant

Dammweg / Trumauerstraße:
Doppel- und Einfamilienhäuser
Fa. „4Living Immo“.
Untere Augartenstraße 22/7,
1020 Wien,
Tel. 0664 2402496

Gartenstadt: Doppelhäuser und
Zweifamilienhäuser
Fa. „LIFESTYLE Immobilien“,
GmbH, Hannersdorf 252,
7473 Hannersdorf,
Tel. 0664 88231218

Florianisiedlung:
Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser,
Fa. Kohlbacher
www.kohlbacher.at

Flurgasse:
NBG errichtet 15 Startwoh-
nungen mit max. 60 m² für
Mieter bis 35 Jahre.

VOR: Neue Bus- haltestelle

Beim Badeteich

Seit 9. Dezember 2018 hat Oberwaltersdorf eine neue Bushaltestelle, die an der Trumauer Straße beim Badeteich eingerichtet ist. Der Ein- und Ausstieg ist seit dieser Zeit in beide Fahrrichtungen möglich. Die Haltestelle wurde in den neu vom Verkehrsverbund Ostregion aufgelegten Fahrplänen bereits berücksichtigt. Die für die Haltestelle geschaffene Busbuchung mit entsprechenden Anzeigetafeln versehen. Die Fahrten werden wie bisher vom Busunternehmen Partsch durchgeführt. ■

Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

Teilbebauungsplan – Tattendorfer Straße Südwest

Ausgangssituation

In der Marktgemeinde Oberwaltersdorf liegen derzeit ein Flächenwidmungsplan i.d.F. der 24. Änderung und ein Örtliches Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2014 vor. Ein Bebauungsplan für das gesamte Gemeindegebiet besteht nicht, für einzelne Bereiche gelten Teilbebauungspläne. Zur Vereinheitlichung der Rahmenbedingungen für die Bauwerber und zur Vereinfachung der Abwicklung von Bauverfahren, soll im Bereich zwischen der Triesting, der Tattendorfer Straße und der südlichen Gemeindegrenze ein Teilbebauungsplan erstellt werden. Das Gebiet ist zum

Großteil bereits bebaut. In einem Teilbereich gilt derzeit der Teilbebauungsplan Lichtäckersiedlung, der im Jahr 1995 auf Basis der damals geltenden gesetzlichen Grundlagen (NÖ Bauordnung 1976) erlassen wurde.

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf plant, sukzessive für das ganze Gemeindegebiet – soweit notwendig – einen Bebauungsplan zu erstellen und somit die Bebauungsbestimmungen nach und nach auf alle Baulandflächen auszuweiten. Die Erstellung eines Teilbebauungsplans für das Gebiet Tattendorfer Straße Südwest stellt einen ersten Schritt dieses Vorhabens dar.

Bestandsanalyse, Aufgabenstellung & Planungsraum

Im Zuge der Bearbeitung wurden folgende Arbeitsschritte durchgeführt: Die Bestandsaufnahme (Bebauungsweise, Gebäudehöhe, bebaute Fläche) und -analyse behandeln die Rahmenbedingungen der Bebaubarkeit, die Verkehrserschließung und Zugänglichkeit der Grundstücke sowie die bestehende Bebauung und ihre besonderen Gestaltmerkmale. Davon ausgehend wurden Vorschläge zur Festlegung der Straßenfluchtlinien, Bebauungsweisen

und -höhen (Bauklasse oder maximale Gebäudehöhe) sowie Baufluchtlinien, Bebauungsdichte, Mindestgrößen von Bauplätzen und Gestaltung der Einfriedungen erarbeitet.

Planungsraum

Die Siedlungsstruktur der Marktgemeinde Oberwaltersdorf weist einen ehemals agrarischen Ortskern mit regionstypischen Hofstrukturen auf. Daran anschließend liegen die späte-

ren Wohngebietserweiterungen. Diese sind im Zentrum von Oberwaltersdorf durch verdichtete Strukturen geprägt. An diese anschließend liegen die hauptsächlich Einfamilienhausstrukturen aufweisenden Wohngebiete. Das Planungsgebiet des gegenständlichen Teilbebauungsplanes liegt innerhalb der überwiegend Einfamilienhausstrukturen aufweisenden Wohngebiete im Südosten der Tattendorfer Straße.

Abgrenzung des Planungsgebiets

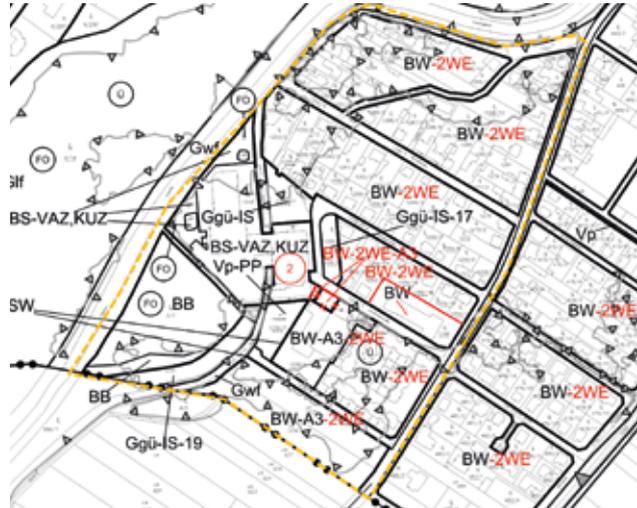
Das Planungsgebiet umfasst den Siedlungsteil zwischen der Triesting, der Tattendorfer Straße und der südlichen Gemeindegrenze und betrifft alle darin vorkommenden Baulandwidmungsarten. Zur Sicherung der Ziele des gegenständlichen Teilbebauungsplans wurde Anfang 2017 eine Bausperre gem. § 35 Abs. 1 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 für dieses Gebiet erlassen.

Die Abgrenzung des Planungsgebiets ist der Plandarstellung zu entnehmen (Siehe Mittelbogen).

Das Planungsgebiet ist überwiegend bebaut und durch Einfamilienhausstrukturen geprägt. Südlich der Lichtä-

ckerstraße befinden sich eine Reihenhausanlage sowie eine Wohnhausanlage. Im Bereich der südlichen und westlichen Gemeindegrenze liegen noch unbebaute, teils bewaldete Flächen im Planungsgebiet, welche als Bauland Betriebsgebiet und Bauland Wohngebiet gewidmet sind.

Im Westen des Planungsgebietes befindet sich die Bettfedernfabrik. Östlich daran angrenzend liegt ein ehemaliges Betriebsgelände, welches derzeit mit betrieblichen Hallen bebaut ist. Hier ist zukünftig die Entwicklung von Wohnbebauung geplant, wofür das Areal bereits als Bauland Wohngebiet gewidmet ist.



Flächenwidmungsplan

In der Marktgemeinde liegt ein Flächenwidmungsplan in der 24. Änderung vor. Die 25. Änderung (rot dargestellt) befindet sich im Verfahren. Im Zuge dieser Änderung werden geeignete Flächen mit einer Wohneinheiten-Beschränkung (max. 2) versehen.

Gleichzeitig wird das Bauland Wohngebiet im Planungsgebiet geringfügig abgerundet. Das dortige Mehrfamilienhaus-Grundstück wird mit keiner Wohneinheiten-Beschränkung versehen. Im Süden des Planungsraums ist eine Aufschließungszone (BW-A3-2WE) festgelegt. Im Südwesten befindet sich

an der Gemeindegrenze ein als Bauland Betriebsgebiet gewidmetes noch unbebautes Areal. Nördlich liegt die als Bauland Sondergebiet-Veranstaltungszentrum, Kulturzentrum gewidmete Bettfedernfabrik. Als Abgrenzung zum Wohnbauland sind Grüngürtel-Immisionsschutz (Ggü-IS) festgelegt.

Bebauungsplan

Im gültigen Teilbebauungsplan aus 1955 sind eine Bebauungsdichte von 25 %, die offene Bauweise o und die Bauklasse I festgelegt. Die vordere Baufluchtlinie ist mit unterschiedlichen Abständen zur Straßenfluchtlinie (teils Rücksprünge) definiert und eine Anbauverpflichtung festgelegt. In der zugehörigen Verordnung sind außerdem Gestaltungsvorgaben (z.B. Dachform und -neigung, Dachdecken) definiert. Weiters wurde eine Pkw-Stellplatzverordnung erlassen, die die Mindestanzahl der in § 11 NÖ Bautechnikverordnung 2014 vorgeschriebenen Pflichtstellplätze für Wohngebäude um den Faktor 2 über den dort festgelegten Werten anhebt. Diese Verordnung hat weiterhin Bestand.

Bebauungsweise: In den im Planungsraum befindlichen

Einfamilienhausgebieten kommt überwiegend die offene, selten auch die gekuppelte bzw. die einseitig offene Bauweise vor. Vereinzelt sind Gebäude in geschlossener Bauweise errichtet. Das im Süden liegende Mehrfamilienhaus sowie die Reihenhausanlage sind in offener Bauweise errichtet. Die betrieblichen Gebäude weisen eine einseitig offene oder geschlossene Bauweise auf.

Gebäudehöhe: Die Bebauungshöhe entspricht überwiegend Bauklasse I (bis 5 m), teils Bauklasse II (5 bis 8 m). Die Bettfedernfabrik entspricht Bauklasse III (8 bis 11 m) bzw. IV (11 bis 14 m), die angrenzenden Hallen Bauklasse I.

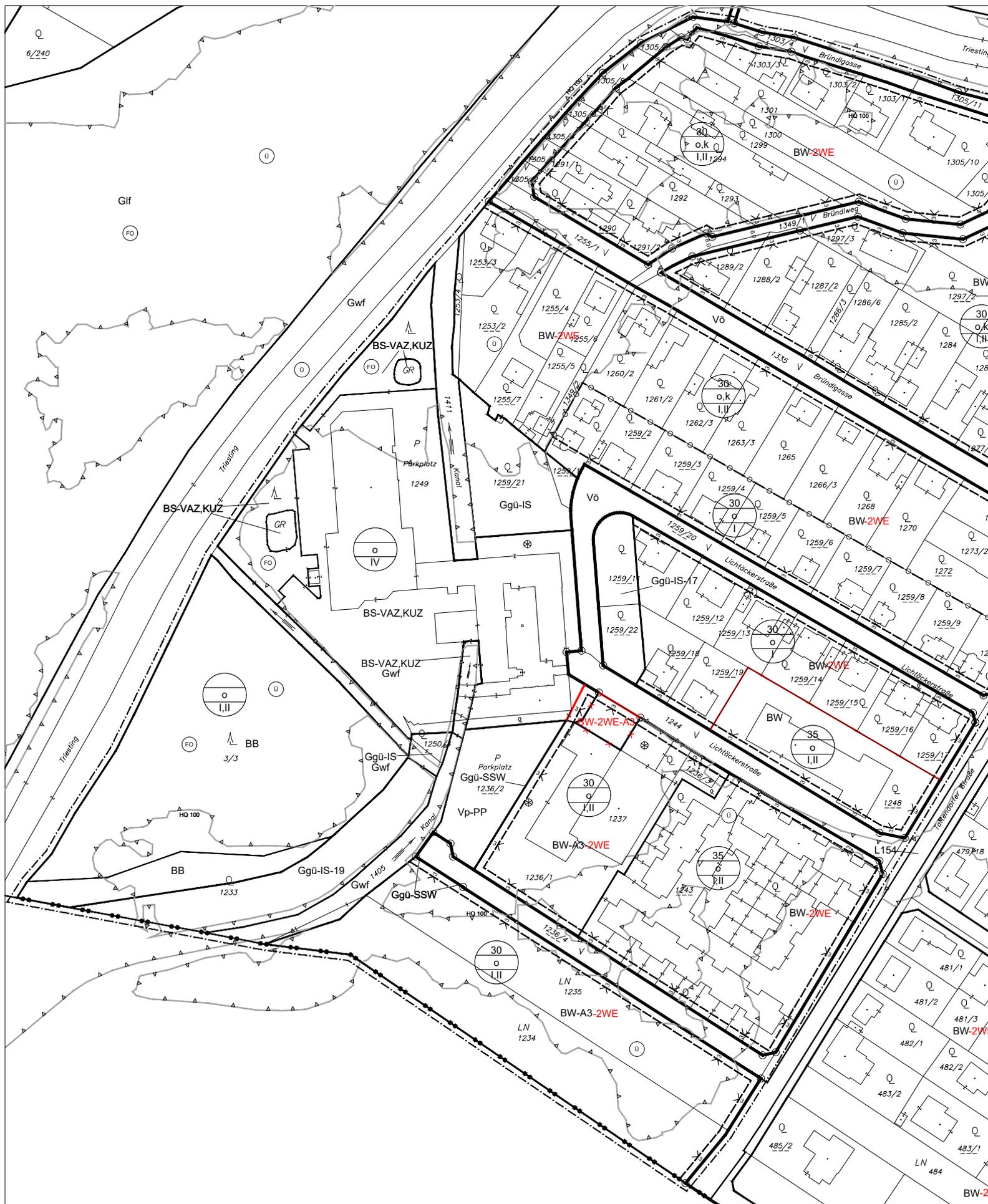
Bebauungsdichte: Bei den Einfamilienhaus-Strukturen liegt die Bebauungsdichte überwiegend bei unter 30 %, nur vereinzelt liegt sie darüber bzw. über 50%.

Gestaltungsziele

Aufbauend auf den Ergebnissen wurden allgemeine Gestaltungsziele definiert. Diese sind Voraussetzung für die Festlegung der Bestimmungen des Teilbebauungsplans:

- › funktions- und ortsbildgerechte Siedlungsentwicklung
- › langfristig gesicherte Siedlungsstruktur
- › keine über das ortsübliche Ausmaß hinausgehende Wohnraumverdichtung
- › an vorhandenen Baubestand angepasste Bebauungsbestimmungen
- › Grundstücke mit mind. 500 m²
- › max. 1,8 m hohe Einfriedungen zu öffentlichen Verkehrsflächen mit max. 50 cm Sockel

OBERWALTERSDORF
 TEILBEBAUUNGSPLAN TATTENDORFER STRASSE SÜDWEST
 PLANBLATT C



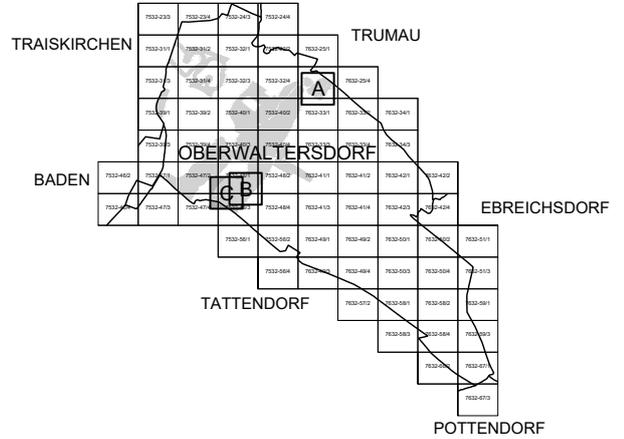
Verwendete Abkürzungen (alphabetisch):
 IS ... Immissionsschutz
 KUZ ... Kulturzentrum
 SSW ... Sichtschutzwand
 VAZ ... Veranstaltungszentrum
 2WE ... Maximal zwei Wohneinheiten pro Grundstück

MARKTGEMEINDE OBERWALTERSDORF

TEILBEBAUUNGSPLAN TATTENDORFER STRASSE SÜDWEST

ENTWURF

PLANBLATTÜBERSICHT:



MASSTAB: 1 : 1.000

PLANBLATT: C

STAND: 27. September 2018

GZ: G17051 / B0

GRUPPENPLANUNG



BÜRO DR. PAULA

Raumplanung, Raumordnung und
Landschaftsplanung ZT-GmbH
A - 1030 Wien, Engelsbergg. 4/4. OG T 01-718 48 68 F /20
dr.paula@gpl.at www.gruppenplanung.at www.paula.at



Bauland

- BW** Wohngebiete
- BB** Betriebsgebiete
- BS** Sondergebiete

Grünland

- Ggü-xxx** Grüngürtel mit Funktionsfestlegung
- erforderlichenfalls mit Angabe der Breite (Angabe in m)
(Zebrastrifen senkrecht, waagrecht oder schräg)
- Gp** Parkanlagen
- Gwf** Wasserflächen

Verkehrsflächen

- B3** Landesstraße (B) mit Nummerbezeichnung
Landesstraße (L) mit Nummerbezeichnung
- Vö-xxx** Öffentliche Verkehrsflächen
- erforderlichenfalls mit Angabe der speziellen Verwendung
(Signatur falls erforderlich)
- Vp-xxx** Private Verkehrsflächen
- erforderlichenfalls mit Angabe der speziellen Verwendung

Grenzen

- INNEN**
 - AUSSEN**
- Gemeindegrenze

Weitere Kenntlichmachungen

- Überflutungsgebiet, Anschlaglinie des Hochwassereignisses
mit Angabe des xxx-jährlichen Hochwassers
- Wald (FO), Schutzwald (FOS) oder Erholungswald (FOE)
jeweils ausschließlich auf Grünland Land- und Forstwirtschaft
- Wald (FO), Schutzwald (FOS) oder Erholungswald (FOE)
jeweils auf allen anderen Widmungsfächern

Festlegungen

- Straßenfluchtlinien
mit Angabe der Straßenbreite (Breite in m)
- Straßenfluchtlinien, die mit den in der Natur bestehenden
Straßenrundgrenzen übereinstimmen
- Baufluchtlinien, sofern sie nicht mit Straßenfluchtlinien ident sind
- erforderlichenfalls mit Angabe der Breite des Bauwuchses (Breite in m)
- Pflicht zum Anbau an eine Straßen- oder Baufluchtlinie
- erforderlichenfalls mit Angabe der Breite des Bauwuchses (Breite in m)
- Bebauungsdichte (Angabe in Prozent)
Bebauungsweise - geschlossene (g), gekuppelte (k), offene (o),
einseitig offene (eo)
- Bebauungshöhe in Bauklassen
Höchstzulässige Gebäudehöhe je Schaussseite des Gebäudes (Höhe in m)
- × 10,90 Straßeniveau einer neuen Verkehrsfläche (Meter über Adria)
- Grenze des Planungsgebietes

Voraussetzungen für die Freigabe von Aufschließungszonen:

Voraussetzungen für die Freigabe von Aufschließungszonen:
BW-A3
Die als Bauland-Wohngebiet-Aufschließungszone 3 (BW-A3) gewidmeten Flächen werden
dann zur Teilung und Bebauung freigegeben, wenn ein Erschließungs- und
Parzellierungskonzept vorliegt.

Überflutungsgebiet:

Überflutungsgebiet:
Die Anschlaglinie des 100-jährlichen Hochwassers (HQ100) wird generalisiert dargestellt.
Quelle der Abgrenzung: siehe Homepage der NÖ Landesregierung
*<http://www.noegv.at/Umwelt/Wasser/Hochwasserschutz/>
Hochwasser_Hochwasseranschlagslinien_Niederösterreich.html*

ÖFFENTLICHE AUFLAGE VON - BIS

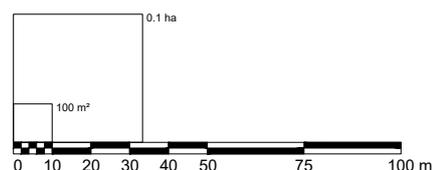
ERLASSEN DURCH
VERORDNUNG DES GEMEINDERATES

KUNDGEMACHT VON - BIS

VERORDNUNGSPRÜFUNG DURCH
DAS AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

BEARBEITUNG:
DI S. Laussegger
TECHNISCHE BEARBEITUNG:
Ing. H. Kopitz

PLANGRUNDLAGE:
Erstellt auf:
Digitale Katastralmappe (DKM) 10.2013
© BEV, Land NO
Dargestellt mit:
Digitale Katastralmappe (DKM) 10.2017
© BEV, Land NO



Gleich 3 „e“ auf einmal!

Energie-Champions League

Im Rahmen des Energie- und Umwelt-Gemeindetages im AKW Zwentendorf wurden zehn e5-Gemeinden ausgezeichnet. Leobersdorf und Oberwaltersdorf zählen zu den Champions-League-Gemeinden.

Energieeffizient

In Oberwaltersdorf befinden sich einer der größten Photovoltaik-Parks mit Bürgerbeteiligung in Österreich, ein Kleinwasserkraftwerk und ein Windpark mit sechs Windrädern. Die Energiebuchhaltung bildet die Grundlage für zahlreiche Sanierungskonzepte der kommunalen Gebäude. Zwei e-Fahrzeuge und e-Lastenräder wurden angeschafft, ebenso wie neue Radabstellanlagen und eine e-Tankstelle. Ein Verkehrskonzept und ein Energieleitbild bilden die



Gleich drei „e“ nahm Oberwaltersdorf von BM Elisabeth Köstinger, LH-Stv. Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, entgegen.

Grundlage für die weitere e5-Arbeit. All diese Aktivitäten ermöglichen der Marktgemeinde Oberwaltersdorf den Einstieg ins e5-Programm mit drei „e“ und einem Umsetzungsgrad von 60,3 %. Das e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden ist die „Champions League“ der energieeffizienten Städte und Gemeinden. Ziel des Programmes ist es, Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz, der Nutzung erneuerbarer Energie und

zum Klimaschutz zu setzen und deren Wirksamkeit zu evaluieren. Je nach Grad der erreichten Umsetzung erhält eine Gemeinde bis zu fünf „e“. Der Erhalt eines „e“ ist mit einer Haube in der Gastronomie vergleichbar, je mehr „e“, desto höher der Umsetzungsgrad. Die e5-Gemeinden müssen sich dafür in regelmäßigen Abständen einer externen Auditierung stellen, bei der ihre Erfolge sichtbar und mit anderen Gemeinden vergleichbar werden. ■

European Energy Awards

Oberwaltersdorf unter den ausgezeichneten Gemeinden

Die European Energy Awards 2018 wurden im Casino Baden an 54 europäische Gemeinden und Städte vergeben. Teilnehmer aus ganz Europa versammelten sich, um die Auszeichnung für langjähriges und konsequentes Engagement im Klimaschutz entgegenzunehmen. In der Kategorie „Silber“ wurden Oberwaltersdorf ausgezeichnet.

Vorreiter der Energiewende

„Die mit Bestnoten bewerteten Gemeinden sind die Vorreiter der Energiewende und leisten einen wichtigen Beitrag zum Erfolg unserer #mission2030“, gratuliert Umweltministerin Elisabeth Köstinger. Der European Energy Award

ist ein internationales Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsinstrument für kommunalen Klimaschutz, an dem aktuell zwölf Nationen und mehr als 1.400 Städte und Gemeinden mit 40 Millionen Bürgern teilnehmen. Alle Kommunen, die am e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden teilnehmen, kommen für die Verleihung des European Energy Award in Frage. Eine Auszeichnung wird verliehen, wenn die Gemeinde mehr als 50 Prozent aller möglichen Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Versorgung mit erneuerbaren Energien und zum Klimaschutz umsetzt. ■



Umrüstung auf LED-Leuchten

Unsere Straßenbeleuchtung wird sukzessive auf LED-Lampen umgerüstet. Der zuletzt in Angriff genommene Straßenzug ist der Ahornweg, weitere folgen. Für die Umrüstung zeichnet die Elektro Mayerhofer GesmbH verantwortlich. 2018 feierte Karl Mayerhofer sein 40-jähriges Geschäftsführungsjubiläum und stellt auch damit sein langfristiges Serviceplus unter Beweis. Die Ortschefin gratuliert.

Winterdienst im Ort



Schneeräumung für gutes Zusammenleben

Um die Sicherheit auf Oberwaltersdorfs Gehsteigen und -wegen bei Eis und Schnee zu erhöhen, erinnert die Marktgemeinde an

§ 93 StVO 1960

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgen. die Eigentümer von unbebauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. In einer Wohnstraße ohne Gehsteige

gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. **Das Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße bedarf einer behördl. Bewilligung. Das bedeutet, der Schnee ist auf Eigengrund zu lagern.** Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“ Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, für die Anrainer/Grundeigentümer selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind. Die Marktgemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass

- › es sich dabei um eine (zufällige)

unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;

- › die **gesetzliche Verpflichtung** und damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- › eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Der Winterdienst erfolgt im Turnus, dh. jeder Straßenzug wird in regelmäßigen Abständen geräumt.

Die Gebiete Fontana, Schloßseen und Bettfedernfabrik werden von einer Fremdfirma geräumt und gestreut.

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf ersucht um Kenntnisnahme. ■

Trockenrasenpflege

Fleißige Hände für blühende Wiesen

Trockenrasen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in Mitteleuropa. Historisch waren diese Flächen fast immer Weidegebiet und wachsen heute – ohne Weidenutzung – mit Büschen und Bäumen zu. Dann verschwindet jedoch die überaus seltene und besondere Tier- und Pflanzenwelt.

Kleinod Goldene Lacke

Auch Oberwaltersdorf hat solche Kleinode im Gemeindegebiet z.B. Richtung Ebreichsdorf – nordöstlich gegenüber der Cholerakapelle. Dort, wo ein ehemaliges kleines Bächlein namens „Goldene Lacke“ den Verlauf der östlichen Gemeindegrenze festlegte. Am 10.11. trafen sich 15 Helfer zum Pfliegermin. In Kooperation von Landschaftspflegeverein Thermenlinie, Berg- und Naturwacht und Forstbetrieb der Stadt Wien wurde gemeinsam an der Erhaltung des Trockenrasens gear-



Die Artenvielfalt erhalten ehrenamtliche Helfer.

beitet. Büsche wurden geschnitten, die erste Hälfte der Fläche gemäht und das Schnittgut für die Abholung zusammengetragen. Dabei konnten auch besondere Tiere, wie die Raupe eines Brombeerspinners und die Östliche Heideschnecke entdeckt werden. 2019 wird die zweite Hälfte der Fläche gemäht, um die Artenvielfalt zu erhalten. Wer mithelfen will, kann sich bei der Berg- und Naturwacht informieren bzw. melden. ■

Familienbonus Plus

Alle Informationen zur neuen Serviceleistung

Der Familienbonus Plus ist ein Steuerabsetzbetrag, durch den sich die Lohnsteuer eines Dienstnehmers direkt reduziert

Höhe des Familienbonus Plus

Der Anspruch auf Familienbonus Plus besteht für jedes Kind im Inland, für das Familienbeihilfe bezogen wird, in Höhe von jährlich 1.500 € bis zum 18. Geburtstag bzw. nach dem 18. Geburtstag 500 €. Der Familienbonus Plus löst grundsätzlich keine Negativsteuer aus. Das bedeutet, dass, wenn die Einkommensteuerlast des Dienstnehmers unter dem maximal zustehenden Jahresbetrag für den Familienbonus Plus liegt, nur der entsprechende Anteil des Familienbonus Plus geltend gemacht werden kann.

Aufteilung des Familienbonus Plus

Bei (Ehe)Partnern kann der Familienbonus Plus aufgeteilt werden. Das heißt eine Person kann entweder den vollen Steuerabsetzbetrag geltend machen oder der Betrag wird stattdessen zwischen den Partnern aufgeteilt (50:50%).

Der Familienbonus Plus steht auch für Kinder von getrenntlebenden Eltern zu. In diesem Fall können ihn die/der Bezieher der Familienbeihilfe und die Person, die für das Kind Unterhalt zahlt, in Anspruch nehmen. Auch in dem Fall kann

der Familienbonus Plus aufgeteilt werden. Ein Unterhaltsverpflichtender kann den Familienbonus Plus nur für die Anzahl der Monate beanspruchen, für die er den Unterhalt voll zahlt und ihm ein Unterhaltsabsetzbetrag zusteht. Wird der Unterhalt während des Jahres zur Gänze bezahlt, steht auch der Familienbonus zur Gänze zu. Wird kein Unterhalt gezahlt steht dem Unterhaltzahler kein Familienbonus Plus zu. Der andere Elternteil kann in diesem Fall den vollen Bonus beanspruchen. Falls der andere Elternteil einen neuen Partner hat, besteht auch eine Aufteilungsmöglichkeit mit dem neuen Partner. Im Rahmen einer Übergangsfrist von drei Jahren ist für getrenntlebende Partner eine ergänzende Aufteilungsvariante vorgesehen. Diese erfolgt dann, wenn ein Elternteil überwiegend (neben dem Unterhalt) bis zum 10. Lebensjahres des Kindes für die Kinderbetreuung aufkommt. Die Kinderbetreuungskosten müssen zudem mind. 1.000 € im Jahr betragen. Dann erfolgt eine Aufteilung des Familienbonus Plus im Verhältnis 90 % zu 10 %. Damit wird eine Schlechterstellung von jenen getrennt Lebenden verhindert, die bisher zusätzlich Betreuungskosten getragen haben. Diese Variante kann ausschließlich im Nachhinein im Zuge der Arbeitnehmerveranlagung geltend gemacht werden. ■

Infos & Antragsformular: www.oberwaltersdorf.gv.at

Kindgerechter Notruf

Zivilschutzverband illustrierte Telefonnummern

Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten für den Kindergartentag bei der Feuerwehr stellte sich heraus, dass es leider keine ansprechende, kindergerechte Darstellung der Notrufnummern gibt.

Aus diesem Grund entwickelte der Zivilschutzverband gemeinsam mit Grafiker Stefan Strasser die nebenstehenden Darstellungen, die bei den Kindern auf Anhieb Gefallen fanden. ■

 **Notrufnummern**

122 
... die Feuerwehr eilt herbei!

133 
... schon kommt die Polizei!

144 
... die Rettung ist gleich hier!



Elsbeerhof
BIO-Weinbau
Edelbrände

JA

Josef Auer
+43 2253 6200
Trumauerstraße 28
2522 Oberwaltersdorf
auer@elsbeerhof.at
www.elsbeerhof.at

DAS TOR ZUM GUTEN WEIN

Einsätze, bei denen jeder Handgriff sitzt...

Unsere Feuerwehr – ein eingespieltes Team

Brand bei Produktionsfirma

In den Nachtstunden des 24.11. wurde unsere Feuerwehr von der Bezirksalarmzentrale zu einem Kleinbrand am Gelände einer Produktionsfirma gerufen. Vier an der Werksfassade abgestellte Fässer hatten Feuer gefangen, das zum Glück rasch gelöscht und somit weiterer Schaden abgewendet werden konnte. Die abschließende Überprüfung der Hausfassade mittels Wärmebildkamera ergab keine Auffälligkeiten.

In himmlischer Mission

Am 17.11. wurde unsere Feuerwehr zur Kirche alarmiert, von wo ein Dachziegel abzustürzen drohte. Das Dach wurde über eine vierteilige Strickleiter erklommen und der lose Ziegel gesichert, womit die Gefahr gebannt war.

Frontalzusammenstoß

Zueinemschweren Verkehrsunfall wurden unsere Feuerwehrmitglieder am 12.11. gerufen: Zwei Fahrzeuge waren im Frühverkehr auf der B17 frontal zusammengestoßen, die Lenker wurden teils schwer verletzt. In Zusammenarbeit mit der FF Ebreichsdorf konnten die Verletzten rasch geborgen und an die

Rettungskräfte übergeben werden. Die Unfallfahrzeuge wurden mit dem Ladekran der Schwesterwehr abtransportiert.

Schwerer Verkehrsunfall

In den Abendstunden des 24.10. wurde unsere Feuerwehr gemeinsam mit den Feuerwehren aus Oeynhausens und Tattendorf zu einem schweren Verkehrsunfall mit einem eingeklemmten Unfallopfer alarmiert. Binnen drei Minuten rückte unser KRF-S „Voraus-Fahrzeug“ zur Einsatzstelle auf die L157 aus. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst konnten die vier Verletzten rasch geborgen und erstversorgt werden. Die Unfallwracks konnten rasch geborgen und von der Unfallstelle abtransportiert werden.

Feuerwehrjugend

Sieben Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend stellten am 21.11. ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis und erlangten das „Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrtechnik“. Danke sagt die FF-Jugend dem Organisationsteam des 1. Fontana-Laufs für ihre Spende in der Höhe von 1.056 €. ■



Frontalcrash an der B17



Schwerer Unfall an der L157



Spende für die FF-Jugend



Zum Kindertag luden der Zivilschutzverband und die Feuerwehr ein, bei dem alles Wissenswerte zu den Einsätzen der Blaulichtorganisation in einzelnen Stationen vermittelt wurde.

Dabei sein!

Aktiver Dienst

Sie sind technisch interessiert, möchten Menschen in Not helfen, sind teamfähig und zwischen 15 und 50 Jahre alt? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Alle Infos im Feuerwehrhaus!

Feuerwehrjugend

Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt, suchst eine Beschäftigung, die Spaß macht und möchtest mit Gleichaltrigen Spiel, Spaß und Spannung erleben? Dann komm mit deinen Eltern vorbei und informiere dich.

feuerwehr-oberwaltersdorf.com

 **Tipp: Besuchen Sie uns auch auf Facebook**

Jahresausklang und Vorfrühlingsfreuden

In der Bettfedernfabrik

Die festlichste Zeit des Jahres steht vor der Tür: Haben Sie schon an Geschenke für Ihre Lieben oder sich selbst gedacht? Ein wahres Verwöhn-Programm bietet die Bettfedernfabrik mit genussvollen Stunden „Im Bett“ (Veranstaltungssaal) bzw. „Im Himmel-Bett“ (Galerie unterm Dach), für die Tickets „all inclusive“ auch als Geschenkgutschein erworben werden können.

„All inclusive“ bietet jetzt noch mehr

Seit Herbst sind im Veranstaltungsticket nicht nur der Eintritt zum jeweiligen Kabarett- bzw. Musikabend, das Buffet, die Garderobe, der Parkplatz und eine kleine Überraschung inkludiert, sondern auch der Zutritt zur neu etablierten Weinlounge im Foyer. „Wein und Kultur sind schließlich eine stimmige Sache“, sind sich ihre Erfinder – Bgm. Natascha Matousek, Bettfedernfabrik-Pate Vzbgm. Günter Hütter und Managerin Mag. Sabine Hauger – einig, dass die hier angebotenen Spezialitäten auch Ihrem Geschmack entsprechen. Ausgewählte Weine aus der Region werden in der Lounge dabei vielfach glasweise angeboten. Feine Bouteillen-Qualitäten sind aber auch als Raffinesse zu den lukullischen Speisen gedacht.

Jahresausklang & Frühlingsspremierer

Einen erquickenden Jahresrückblick servieren am 28. Dezember die Comedy Hirten. „Restkarten für dieses Kabarett-Highlight sind noch erhältlich – die Silvestergala ist bereits restlos ausverkauft“, informiert das Management. Rechtzeitig Tickets sichern lautet aber auch der Tipp für den kommenden Frühling, stehen doch 2019 erneut die



Auch heuer wieder Top: Feste feiern im Himmel-Bett

© Carmen Kronspiess

Stars der heimischen Kabarett- und Musikszene auf der Bühne. Außerdem locken mit Herbert Steinböcks Programm „Ätsch“ am 18. Jänner und Alexander Goebels „Rote Lippen Reloaded“ gleich zwei NÖ-Premieren. Eine Premiere der ganz besonderen Art findet schließlich am 6. März mit dem 1. Heringsschmaus statt, die von jungen Sängern musikalisch umrahmt wird. Am kulinarischen Programm steht Genuss rund um den Fisch: Fluss – See – Meer, verschiedene Variationen aus allen Gewässern, zubereitet von Caterer Andi Operschall. „Auch für den Heringsschmaus raten wir rechtzeitig Tickets zu sichern“, lautet der Tipp des Organisationsteams.

Vorschau auf den Frühling

Kabarettistischen Hochgenuss verspricht schließlich der Frühling mit Pizzera & Jaus, Viktor Gernot und u.a. Stefan Haider, doch auch die Kunstlerausstellung „Im Himmel-Bett“ bietet Einzigartiges! Bei freiem Eintritt gewähren Oberwaltersdorfs Künstler von 22.-24. März eine Werkschau, die sich sehen lassen kann. „Eine perfekte Synergie ergeben Raum und Motiv“, freuen sich Bgm. Natascha Matousek und Ausschussvorsitzende GR Bettina Hütter auf spannende Tage. ■

Programm

Einlass & Buffet 18.30 Uhr, Beginn 20 Uhr

- 18.1., **Herbert Steinböck**, Ätsch, „Im Bett“
- 21.2., **Andreas Ferner**, Noch Bildungsferner, „Im Himmel-Bett“
- 22.2., **Alexander Goebel**, Rote Lippen Reloaded, „Im Bett“
- 6.3., **Heringsschmaus**, „Im Himmel-Bett“
- 13.3., **Caroline Athanasiadis**, Tzatziki im 3/4 Takt, „Im Himmel-Bett“
- 14.3., **Paul Pizzera & Otto Jaus**, unerhört solide, „Im Bett“
- 15.3., **Viktor Gernot**, Nicht wahr? Auf der Suche nach Wahrheit, „Im Bett“
- 16.3., **Stefan Haider**, Freifach Herzensbildung, „Im Bett“
- 22.-24.3., **Künstlerausstellung** „Im Himmel-Bett“
- 23.3., **Michael Seida**, Rat-Pack Special, „Im Bett“
- 27.3., **Dieter Chmelar**, Wissen Sie nicht, wer ich war?, „Im Himmel-Bett“
- 28.3., **Herbert Steinböck & Christoph Koberger**, Wien, so nah und doch so fern!, „Im Himmel-Bett“
- 29.3., **Gebrüder Moped**, Heute gehört uns Österreich und morgen die ganze Scheibe, „Im Himmel-Bett“
- 30.3., **Nina Hartmann**, Laut, „Im Himmel-Bett“
- 3.4., **Lydia Prenner Kasper**, Krötenwanderung, „Im Bett“
- 4.4., **Florian Scheuba**, Folgen Sie mir auffällig, „Im Bett“
- 5.4., **Internat. Musical & Event Ensemble**, The best Film songs of Hollywood, „Im Bett“
- 6.4., **Luke Andrews**, Songs zum Tagträumen, „Im Bett“
- 25.4., **Alex Kristan**, Jetlag für Anfänger – Wer schläft verliert, „Im Bett“
- 26.4., **Gernot Haas**, Vip Vip Hurrra!!!, „Im Himmel-Bett“
- 27.4., **Rudi Schöller**, Italien Urlaub, „Im Himmel-Bett“
- 9.5., **Marion Petric**, Fisch Grete – am falschen Dampfer, „Im Himmel-Bett“
- 10.5., **Weinzettl&Rudle**, Zum X-ten Mal, „Im Bett“
- 11.5., **RED – A tribute to Simply Red**, „Im Bett“
- 23.5., **Michael Hufnagl**, Mannsbilder, „Im Himmel-Bett“
- 24.5., **Angelika Niedetzky**, Pathos, „Im Himmel-Bett“
- 25.5., **Joesi Prokopetz**, Gürteltiere brauchen keine Hosenträger, „Im Himmel-Bett“

Neujahrsbrunch

Kulinarischer Auftakt ins neue Jahr!

01.01.2019

11.00 bis 14.00 Uhr
NUR mit Voranmeldung

Genießen Sie im stilvollem Ambiente ein umfangreiches Angebot an erlesenen Köstlichkeiten für € 49,- p.P., inkl. einem Glas Bubbly!

Highlight:

Liveübertragung des Neujahrskonzerts der Wiener Philharmoniker

FONTANA Restaurant GmbH · Fontana Allee 1, 2522 Oberwaltersdorf · T.+43(0)2253 606 2311 · office@fontana-restaurant.at

Fitness@FONTANA

Genießen Sie als FONTANA-Mitglied unbeschwerte Stunden im Wellness- und Fitnessbereich, Investieren Sie in Ihre eigene Gesundheit im Yoga- und Gymnastikraum oder entspannen Sie am Badesee und finden Sie den notwendigen Ausgleich im unruhigen Fahrwasser des Alltags.

Jahresmitgliedschaft

Erwachsene um € 1.470,-

Junioren (18 bis 24 Jahre) um € 1.070,-

Jugend (14 bis 17 Jahre) um € 730,-



FONTANA

FONTANA ist Golf – ist Entspannung – ist Genuss – ist Unterhaltung – ist Leben.
www.fontana.at

Unsere Herrengilde

Gerüchte-Sitzungen

Was wäre der Fasching ohne die allseits beliebten Sitzungen der Herrengilde, die vier Tage lang, genauer gesagt am 1., 2., 4. und 5. März 2019 die Bettfedernfabrik Kopf stehen lassen? Denn auch dieses Jahr sorgt ein pointenreiches Programm mit Sketches und Musik – u.a. von der beliebten Herrengilde-Band „Klatschmohn“ – für Unterhaltung. Durch den Abend führt in bewährter Weise Conférencier Gerhard „Katschi“ Graf, der die Herrengildesitzungen auch 2019

unter dem Motto „Kunterbunt am Triestinggrund“ präsentieren wird.

Schüler mit dabei

Beim Auftritt am Faschingsdienstag sind auch heuer wieder die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung mit dabei, die mit ihrem Programm für Begeisterung sorgen werden!

Tickets & Info

Der Kartenvorverkauf startet mit Jahresbeginn 2019. Tickets sind Mo und Fr, 15-19 Uhr, in der Bettfedernfabrik, erhältlich. Außerdem sind die Eintrittskarten ab dann bei den Oberwaltersdorfer Trafiken, in der ENI-Tankstelle, online über www.oeticket.com und unter Tel. 0680 2029412



Weintaufe 2018 beim
Dorfwirtin Bakutz

erhältlich. Die Faschingssitzungen beginnen am 1., 2., und 4. März jeweils um 19.11 Uhr sowie am 5. März um 12.11 Uhr. Am Faschingdienstag lädt die Herrengilde vor der Vorstellung mit Krapfen und Getränken zum geselligen Beisammensein ins Foyer der Bettfedernfabrik ein. ■

Infos: www.herrengilde.at

Wir sind Herbstmeister!

ASK Oberwaltersdorf: Sieg für Kampfmannschaft und 1b



Die Kampfmannschaft und 1b vom ASK Oberwaltersdorf mit Obmann Vzbm. Günter Hütter.

Sowohl die Kampfmannschaft als auch die 1b vom ASK Oberwaltersdorf holten nach Traumsaisonen den begehrten Herbstmeistertitel nach Hause. Nun wurde beim Dorfwirt Bakutz kräftig gefeiert und ASK Turboobmann Günter Hütter hochleben gelassen, dem die Erfolgskicker zugleich zum 50er gratulierten. Mit dabei waren auch Trainer und Vorstandsmitglieder der Erfolgskicker. ■



Siegerin des Hauptlaufes
Manuela Dungl mit Organisator
Martin Leirer.

Erfolg für 1. Fontana Lauf

Der 1. Fontana-Lauf wurde zur tollen Premiere für die Organisatoren des Triathlonvereins unter der Leitung von Martin Leirer. Das tolle Ambiente begeisterte beinahe 500 Läufer. Die Kids hatten Spaß bei den Kinderläufen von 320-1.500 Meter. Beim Hobby-/Spendenlauf über 4,3 km wurde für die Jugend gelaufen. So konnten jeweils

vom Hauptsponsor Georg Nemeth 1.056 Euro für die Feuerwehrjugend bzw. den Nachwuchs der Triheroes überreicht werden. Beim mitreißenden Zielsprint des Hauptlaufes setzte sich Helmut Gass vor Dejan Popovic durch. Bei den Damen siegte die Oberwaltersdorferin Manuela Dungl. ■



Das traditionelle Oberwaltersdorfer Fest für Jubilare stand diesmal unter dem Motto „Oktoberfest in der Bettfedernfabrik“. Gefei­ert wurden viele 50er, 60er, 70er, 80er und 90er sowie 90 plus.



Maria Mucha



Dr. Johanna Krivanec



Annemarie und Josef Graf

Alles Gute!

Bürgermeisterin Natascha Matousek gratuliert herzlich zu den „runden“ Geburtstagen und seltenen Ehejubiläen.

70. Geb. Ingrid Hilde Ballo
70. Geb. Maria Csernak
70. Geb. Maria Theresia Mucha
70. Geb. Marie Ella Mayerhofer
70. Geb. Rudolf Charwat
70. Geb. Ing. Rudolf Müller
70. Geb. Johann Scheickl
70. Geb. Mag. Erich Harand

80. Geb. Dr. Johanna Erika Krivanec
80. Geb. Ernst Hönigsberger

Goldene Hochzeit:
Gertrude und Johannes Siebel
Brigitta und Otto Scheidl

Diamantene Hochzeit:
Maria und Otto Hobek
Annemarie und Josef Graf

Statistik (Nov. 2018)

Hauptwohnsitz: 4.694
Nebenwohnsitz: 787
Gesamt: 5.481

Sie hätten gerne, dass Bürgermeisterin Natascha Matousek anlässlich Ihres seltenen Ehejubiläums persönlich gratuliert? Geben Sie in diesem Fall bitte Ihr Hochzeitsjubiläum am Gemeindeamt bekannt, um dies zu ermöglichen. DANKE!

Babyboom

Die Marktgemeinde Oberwaltersdorf heißt alle neuen Erdenbürger herzlich willkommen!

Das Licht der Welt erblickten:

1. **Annika Senk** (geb. 4.9.2018)
2. **Alexander Maximilian Boder** (geb. 11.9.2018)
3. **Beatrice Magdalena Fernanda Maria Hartl** (geb. 13.9.2018)
4. **Jonas Zoncsich** (geb. 19.9.2018)
5. **Annalia Kohl** (geb. 23.9.2018)
6. **Elina Hazara** (geb. 4.10.2018)
7. **Elena-Giulia Rad** (geb. 18.10.2018)
8. **Fabian Kollowrat** (geb. 25.10.2018)
9. **Amy Rose Wohlfart** (geb. 27.10.2018)
10. **Batu Mikail Orta** (geb. 15.11.2018)



Amy Rose Wohlfart



Beatrice Magdalena
Fernanda Maria Hartl



Annika Senk



Annalia Kohl



Erweiterte Öffnungszeiten seit 1. Oktober

Mo, 9.00 bis 12.30 Uhr

Di, 8.30 bis 10.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Mi, 14.30 bis 19.00 Uhr

Do, 8.30 bis 10.30 und 14.30 bis 19.00 Uhr

Fr, 9.00 bis 12.30 Uhr

Alle Infos: www.gruppenpraxis-owd.at

Pflege-Hotline

Die Pflege-Hotline des Landes NÖ bietet pflegebedürftigen Menschen, deren Angehörigen und allen Personen, die mit Problemen der Pflege befasst sind, umfassende und kompetente Beratung an. Die Beratung erfolgt kostenlos durch MitarbeiterInnen des Amtes der NÖ Landesregierung. Sie erreichen die Pflege-Hotline unter Tel. 02742 9005-9095, Mo bis Fr, 8 bis 16 Uhr, post.pflegehotline@noel.gv.at

Die Pflege-Hotline informiert auch über die Aktion „Urlaubszuschuss für Pflegenden Angehörige“.

Wir trauern um

Peter Chvatil

(verstorben im 69. Lebensjahr)

Monika Höfer

(verstorben im 85. Lebensjahr)

Karl Kucharovitz

(verstorben im 83. Lebensjahr)

Lydia Plam

(verstorben im 71. Lebensjahr)

Karl Tranker

(verstorben im 77. Lebensjahr)

Eduard Kirschner

(verstorben im 89. Lebensjahr)

Gerlinde Schober

(verstorben im 82. Lebensjahr)

Fatime Ramaj

(verstorben im 48. Lebensjahr)

Günter Salzborn

(verstorben im 80. Lebensjahr)

Heinrich Hartl

(verstorben im 90. Lebensjahr)

Alexander Strass

(verstorben im 90. Lebensjahr)

Maria-Charlotte Fischer

(verstorben im 90. Lebensjahr)

Georg Schwarz

(verstorben im 76. Lebensjahr)

Unser Mitgefühl gilt
den Angehörigen.

Wochenend- & Feiertagsdienste



Praktische Ärzte: (7.00-19.00 Uhr)

Dezember 2018

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 22. | Dr. Bettina SOUCEK-HADWIGER, Josef Berghold Straße 16, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/53 177 |
| 23. | Dr. R.Baumgartner u. Dr. M.Langthaler OG GRUPPENPRAXIS | Tel. 02253/62 18 |
| 24. | Dr. Manuela TOMASCHEK-RIPPEL, Dr. Karl Renner-Platz 1/2/D, 2521 TRUMAU | Tel. 02253/21 289 |
| 25. | Dr. Herdis KRAJCSY-SORGER, Pfarrgasse 7, 2512 TRIBUSWINKEL | Tel. 02252/80 380 |
| 26. | Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 637 |
| 29. | Dr. Anca Cristina PETRUTIU-MAYER, Dr. Karl Renner Platz 3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/53 973 |
| 30. | Dr. Anna REUTER, Hauptplatz 13, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 200 |
| 31. | Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/52 777 |

Jänner 2019

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 1. | Dr. Johann SCHIMBACH, Josef Ferschner Straße 38, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 177 |
| 5. | Dr. Nicole SCHÖNBAUER, Melkergasse 33, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/520 400 |
| 6. | Dr. Bettina SOUCEK-HADWIGER, Josef Berghold Straße 16, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/53 177 |
| 12. | Dr. Manuela TOMASCHEK-RIPPEL, Dr. Karl Renner-Platz 1/2/D, 2521 TRUMAU | Tel. 02253/21 289 |
| 13. | Dr. R.Baumgartner u. Dr. M.Langthaler OG GRUPPENPRAXIS | Tel. 02253/62 18 |
| 19. | Dr. Herdis KRAJCSY-SORGER, Pfarrgasse 7, 2512 TRIBUSWINKEL | Tel. 02252/80 380 |
| 20. | Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 637 |
| 26. | Dr. Anca Cristina PETRUTIU-MAYER, Dr. Karl Renner Platz 3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/53 973 |
| 27. | Dr. Anna REUTER, Hauptplatz 13, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 200 |

Februar 2019

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 2. | Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/52 777 |
| 3. | Dr. Johann SCHIMBACH, Josef Ferschner Straße 38, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 177 |
| 9. | Dr. Nicole SCHÖNBAUER, Melkergasse 33, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/520 400 |
| 10. | Dr. Bettina SOUCEK-HADWIGER, Josef Berghold Straße 16, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/53 177 |
| 16. | Dr. Manuela TOMASCHEK-RIPPEL, Dr. Karl Renner-Platz 1/2/D, 2521 TRUMAU | Tel. 02253/21 289 |
| 17. | Dr. R.Baumgartner u. Dr. M.Langthaler OG GRUPPENPRAXIS | Tel. 02253/62 18 |
| 23. | Dr. Herdis KRAJCSY-SORGER, Pfarrgasse 7, 2512 TRIBUSWINKEL | Tel. 02252/80 380 |
| 24. | Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 637 |

März 2019

- | | | |
|-----|---|--------------------|
| 2. | Dr. Anca Cristina PETRUTIU-MAYER, Dr. Karl Renner Platz 3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/53 973 |
| 3. | Dr. Johann SCHIMBACH, Josef Ferschner Straße 38, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 177 |
| 9. | Dr. Sabine SCHÄFER, Karl Adlitzer Straße 42, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/52 777 |
| 10. | Dr. Anna REUTER, Hauptplatz 13, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 200 |
| 16. | Dr. Manuela TOMASCHEK-RIPPEL, Dr. Karl Renner-Platz 1/2/D, 2521 TRUMAU | Tel. 02253/21 289 |
| 17. | Dr. Bettina SOUCEK-HADWIGER, Josef Berghold Straße 16, 2513 MÖLLERSDORF | Tel. 02252/53 177 |
| 23. | Dr. Nicole SCHÖNBAUER, Melkergasse 33, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/520 400 |
| 24. | Dr. R.Baumgartner u. Dr. M.Langthaler OG GRUPPENPRAXIS | Tel. 02253/62 18 |
| 30. | Dr. Herdis KRAJCSY-SORGER, Pfarrgasse 7, 2512 TRIBUSWINKEL | Tel. 02252/80 380 |
| 31. | Dr. Verena LEDL, Hauptplatz 17 C 2/1/3, 2514 TRAIISKIRCHEN | Tel. 02252/52 637 |

Zahnärzte: (9.00-13.00 Uhr)

Dezember 2018

- 22./23. Dr. Helga BECKER, Ortsstraße 101/1, 2331 VÖSENDORF
Dr. Sandra NEY, Schneeberggasse 90, 2700 WIENER NEUSTADT
24.-26. Dr. Ctibor Stefan WEISS, Wiener Straße 4 - 8/II/2, 2325 HIMBERG
29.-31. Dr. Alex DEM, Getreideplatz 4, 2401 FISCHAMEND-DORF
- Tel. 01/699 13 93
Tel. 02622/229 29
Tel. 02235/86 323
Tel. 02232/76 401

Jänner 2019

1. Dr. Gabriela RADL, Hauptstraße 16, 2353 GUNTRAMSDORF
5./6. Dr. Beate PUCHNER, Hauptplatz 8-9, 2620 NEUNKIRCHEN
12./13. Dr. Michael BAYER, Pachergasse 6, 2601 SOLLENAU
19./20. Dr. Christian KUNZ, Bahnstraße 6, 2483 EBREICHSDORF
26./27. Dr. Matthias MÜHLVENZL, Bahnhofstraße 8, 2560 BERNDORF
- Tel. 02236/52 455
Tel. 02635/711 00
Tel. 02628/47 770
Tel. 02254/72 234
Tel. 02672/888 30

Februar 2019

- 2./3. Dr. Lukas KLAPETZ, Wopfing 140, 2754 WALDEGG
9./10. Dr. Sylvia AIXBERGER-KRAUS, Hauptstraße 24, 2540 BAD VÖSLAU
16./17. Dr. Eva KRAMPF-FARSKY, Hauptstraße 98, Haus 2/3, 2344 MARIA ENZERSDORF
23./24. Dr. Barbara Emilie SCHMID-RENNER, Heiligenkreuz 45, 2532 HEILIGENKREUZ
- Tel. 02633/48 890
Tel. 02252/765 74
Tel. 02236/893 587
Tel. 02258/85 80

März 2019

- 2./3. Dr. Michael BAYER, Pachergasse 6, 2601 SOLLENAU
9./10. Dr. Corina Mihaela TAMAS, Pfarrgasse 8, Top 11, 2500 BADEN
16./17. Dr. Gabriela RADL, Hauptstraße 16, 2353 GUNTRAMSDORF
23./24. Dr. Asghar REZWAN, Fabrikgasse / Ärztehaus 10, 2603 FELIXDORF
30./31. Dr. Oliver RIESSER-MAERKER, Enzersdorfer Straße 5/1/1, 2340 MÖDLING
- Tel. 02628/47 770
Tel. 02252/476 00
Tel. 02236/52 455
Tel. 02628/65 757
Tel. 02236/22 651

Apotheken

Dezember 2018

16. & 22. Aeskulap- u. Apotheke zum Erlöser
23. Landschafts- u. Schloss-Apotheke
24. Triesting- u. Weilburg-Apotheke
25. Heilquell- u. Engel-Apotheke
26. Marien- u. Schutzengel-Apotheke
29. Landschafts- u. Schloss-Apotheke
30. Hl. Geist-Apotheke und „die apotheke“ in Teesdorf

Jänner 2019

1. Marien- u. Schutzengel-Apotheke
5. Hl. Geist-Apotheke und „die apotheke“ in Teesdorf
6. & 12. Triesting- u. Weilburg-Apotheke
13. & 19. Heilquell- u. Engel-Apotheke
20. & 26. Marien- u. Schutzengel-Apotheke
27. Active- u. Kur-Apotheke

Februar 2019

2. Active- u. Kur-Apotheke

3. & 9. Aeskulap- u. Apotheke zum Erlöser
10. & 16. Landschafts- u. Schloss-Apotheke
17. & 23. Hl. Geist-Apotheke und „die apotheke“ in Teesdorf
24. Triesting- u. Weilburg-Apotheke

März 2019

2. Triesting- u. Weilburg-Apotheke
3. & 9. Heilquell- u. Engel-Apotheke
10. & 16. Marien- u. Schutzengel-Apotheke
17. & 23. Active- u. Kur-Apotheke
24. & 30. Aeskulap- u. Apotheke zum Erlöser
31. Landschafts- u. Schloss-Apotheke

Adressen

- Aeskulap-Apotheke**
Mühlgasse 1, Pfaffstätten
- Active-Apotheke**
Pfarrg. 11, Tribuswinkel
- Apotheke zum Erlöser**
Hochstraße 25, Bad Vöslau



Engel-Apotheke

Dr. K. Renner-Pl. 3, Traiskirchen
die apotheke in teesdorf
Wr. Neustädter Str. 32b, Teesdorf

Heilquell-Apotheke

Antonsgasse 1, Baden

Hl. Geist-Apotheke

Hauptplatz 6, Baden

Kur-Apotheke

Badner Str. 12, Bad Vöslau

Landschafts-Apotheke

Hauptplatz 13, Baden

Marien-Apotheke

Leesd. Hauptstr. 11, Baden

Schutzengel-Apotheke

K. Adlitzerstr. 33, Möllersdorf

Triesting-Apotheke

Fabriksstr. 15a, Oberwaltersdorf

Weilburg-Apotheke

Weilburgstraße 2, Baden

Oberwaltersdorf erleben

Veranstaltungen Dezember 2018 bis März 2019

Dezember 2018

24.	8-13 Uhr	Warten aufs Christkind mit der JVP Oberwaltersdorf	Pfarrheim, Pfarrgasse 22
24.	9-12 Uhr	Friedenslicht	Dienststelle Rotes Kreuz
24.	16 u. 22 Uhr	Christmette	Kirche
26.	18 Uhr	Hl. Messe mit der Herrengilde Oberwaltersdorf	Kirche
28.	18.30 Uhr	Die Comedy Hirten „Jahresrückblick 2018“, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
31.	19 Uhr	Jahresschlussmesse	Kirche
31.	ab 19 Uhr	Silvester in der Bettfedernfabrik „mit Alex Kristan – Lebhaft – „Rotzpipn forever“, Galabuffet ab 19.30 Uhr, Beginn: 21.30 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1

Jänner 2019

11.	15.30-17.30 Uhr	Tag der offenen Tür mit vielfältigem Angebot in den Klassen	Neue Mittelschule
11.	18 Uhr	Elternabend	Neue Mittelschule
12.	20.30 Uhr	Venezianische Ballnacht mit der SPÖ Oberwaltersdorf	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
16.	16 Uhr	Pensionistengschnas	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
18.	16 Uhr	Benny´s Puppenkiste	Bettfedernfabrik, hinterer Eingang, 1. Stock
18.	18.30 Uhr	Herbert Steinböck NÖ Premiere „Ätsch“, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
19.	14 Uhr	Kindermaskenball der Kinderfreunde	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
26.	20 Uhr	Ball der FF Oberwaltersdorf mit Fire & Ice Disco	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1

Februar 2019

13.	15-18 Uhr	Pensionistencafé	VOH, Tattendorfer Straße 8
16.	16 Uhr	ASK-Maskenball	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
21.	18.30 Uhr	Andreas Ferner, NOCH BildungsFERNER, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
22.	18.30 Uhr	Alexander Goebel, NÖ Premiere: Rote Lippen Reloaded, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1

März 2019

1.	19.11 Uhr	Herrengilde-Sitzung	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
2.	19.11 Uhr	Herrengilde-Sitzung	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
3.	14.30 Uhr	Kinderfasching der Pfarre	Pfarrheim, Pfarrgasse 22
4.	19.11 Uhr	Herrengilde-Sitzung	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
5.	12.11 Uhr	Herrengilde-Sitzung	Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
6.	18.30 Uhr	Heringsschmaus: Rund um den Fisch: Fluss – See – Meer	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
10.	8.30 Uhr	Fit mach mit zum Weltfrauentag mit den „Wir Niederösterreicherinnen“ – ÖVP Frauen Oberwaltersdorf	
10.	11-13 Uhr	Suppenonntag	Pfarrheim, Pfarrgasse 22
13.	15-18 Uhr	Pensionistencafé	VOH, Tattendorfer Straße 8
13.	18.30 Uhr	Caroline Athanasiadis, NÖ Premiere: Tzatziki im 3/4 Takt, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
14.	18.30 Uhr	Paul Pizzera & Otto Jaus, unerhört solide, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
15.	18.30 Uhr	Viktor Gernot, Nicht wahr? Viktor Gernot auf der Suche nach Wahrheit, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
16.	8-15 Uhr	Flohmarkt	Pfarrheim, Pfarrgasse 22
16.	18.30 Uhr	Stefan Haider, Freifach Herzensbildung, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1

Oberwaltersdorf erleben

Veranstaltungen Dezember 2018 bis März 2019

17.	8-12 Uhr	Flohmarkt	Pfarrheim, Pfarrgasse 22
22.	19 Uhr	Künstlerausstellung, Vernissage	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
23.	18.30 Uhr	Michael Seida, Rat-Pack Special, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Bett“, Veranstaltungssaal Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
23.-24.	11-18 Uhr	Künstlerausstellung	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
27.	18.30 Uhr	Dieter Chmelar, Wissen Sie nicht, wer ich war?, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
28.	18.30 Uhr	Herbert Steinböck & Christoph Koberger, Wissen Sie nicht, wer ich war?, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
29.	18.30 Uhr	Gebrüder Moped, Heute gehört uns Österreich und morgen die ganze Scheibe, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1
30.	18.30 Uhr	Nina Hartmann, Laut, Buffet ab 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr	„Im Himmel-Bett“, Galerie Bettfedernfabrik, Kulturstraße 1

Laufend

Antara-Training, Di, 19 – 20 Uhr, Mag. Fraiss, Tel. 0676/5309618, d.fraiss@fh-vie.ac.at

Bücherflohmarkt, Mi, 16 – 19 Uhr, jedes 1. WE/Monat: Fr, 16 – 19 Uhr, Sa, 10 – 14 Uhr

Museum Oberwaltersdorf, jeden Mi, 16 – 19 Uhr

Jugendtreff, Fr und Sa 16 bis 20 Uhr

Seniorentraining mit Heidi Trink, jeden Di, 8.30 – 9.30 Uhr

Pfarrheim, Pfarrgasse 22
Bettfedernfabrik, hinterer Eingang
Bettfedernfabrik, hinterer Eingang
Jugendsportzentrum
Haus Helene

Seniorentraining

Das Gedächtnis- und Bewegungstraining der Marktgemeinde Oberwaltersdorf mit LIMA-Trainerin Heidi Trink hält unsere SeniorInnen auch 2019 fit. Das Training findet jeweils dienstags von 8.30 bis 9.30 Uhr im Haus Helene statt (Kosten übernimmt die Marktgemeinde).

Bienenkorb & OKTINI

Ein breitgefächertes Angebot für unsere Kinder jeden Alters bieten Ihnen der Bienenkorb Oberwaltersdorf und OKTINI. Das vollständige und aktuelle Programm finden Sie unter www.bienenkorbowd.blogspot.com und www.oktini.com.

Unsere Ferienspielrätsel-Gewinner

Sie haben eifrig unsere Fragen beantwortet und hoffentlich viel Spaß dabei gehabt. Wir haben die glücklichen Gewinner gefunden: Familie Sunko. Sie durften sich über PAGRO-Gutscheine, eine Wasserrutsche und eine Pop up Strandmuschel freuen. Der nächste Sommer kann kommen!

Herzlichen Glückwunsch

Der Ausschuss für Sport, Jugend, Bildung und Kultur



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Oberwaltersdorf
2522 Oberwaltersdorf, Badener Straße 24. Tel. 02253/61000, Fax 02253/61000-150.

Mail: gemeindeamt@oberwaltersdorf.gv.at; www.oberwaltersdorf.at
Auflage: 2.000 Stück. Erscheinungsweise: 4x jährlich sowie Sonderausgaben

Erscheinungsort: 2522 Oberwaltersdorf

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Februar 2019



1. 16 Kinder des an unserer **NMS etablierten Unterrichtsfachs „Kreatives Gestalten“** bastelten Adventdekorationen, die sie bei ihrem Adventmarkt zum Verkauf anboten. „Thema war aufwerten statt wegwerfen“, verriet Schuldirektorin OSR Andrea Kohlhauser, MA, waren doch Flaschen, Dosen, Kaffee kapseln und dergleichen mehr Werkstoff. Begeistert zeigte sich auch Vzbgm. Günter Hütter, MA, der die Schüler in ihrem Tun unterstützte. „Schließlich kommt die Hälfte des Reinerlöses karitativen Zwecken zu“, spricht er nicht nur von Nachhaltigkeit, sondern auch von gelebter sozialer Verantwortung.

2. Beim traditionellen **Erntedankfest** mit Erntedankmesse, Segnung der Erntekrone von Klara Hartl und dem gemeinsamen Zug mit dem Musikverein durch den Ort zur Festscheune war auch heuer beinahe ganz Oberwaltersdorf auf den Beinen.

3. **Andrea Tranculov** eröffnete ihr Wohlfühl-Café „**einBlick**“ an der Tattendorfer Straße 3, in dem sie ihre Gäste ab sofort täglich außer Mi und Do von 7.30 bis 15.30 Uhr mit leckeren Angeboten und umfassendem Service willkommen heißt. Zur Eröffnung gratulierten mit einem Ehrengeschenk der Marktgemeinde Vzbgm. Günter Hütter, MBA und GR Bettina Hütter herzlich.

4. Drei Monate lang wurde im Zuge der „**NÖ-Challenge**“ gelaufen, gewandert und mit dem Rad gefahren. Gesucht wurde von Sportland NÖ, Runtastic und den NÖ-Gemeindevertreterverbänden die aktivste Gemeinde Niederösterreichs. In der Kategorie der Gemeinden mit 2.501 bis 5.000 Einwohnern ging Atzenbrugg als Sieger hervor. Dicht gefolgt von Oberwaltersdorf auf Platz 2.

5. Auch in diesem Jahr gedachten Bürgermeisterin Natascha Matousek und der Umweltausschuss **Oberwaltersdorfs Ehrenbürger** mit Kränzen und Buketts.

Fassaden, Malerei
Innengestaltung
Bodenbeläge
Sonnenschutz

GRAVICO

**Schenken Sie sich
behagliche Festtage
in stilvollem Ambiente!**

Wir verschönern Ihren Wohnraum.

h.wiskocil
ges mbh

2522 Oberwaltersdorf
Ebreichsdorfer Straße 2 ■ Tel. 02253/6440
Fax 02253/6380 ■ office@painterman.at
www.painterman.at



Events & mehr

1. Danke für sein besonderes Engagement im Gemeindedienst sagten Bgm. Natascha Matousek, Amtsleiter Franz Hacker und Bauhofchef Michael Tod Bauhofmitarbeiter **Anton Höffle** anlässlich dessen Pensionierung.

2. Ja zueinander sagten die beiden Feuerwehrmitglieder **Katharina Rapp** und **Stephan Mayerhofer** am Standesamt Traiskirchen. Klarer Fall, dass sich unsere Wehr für das Brautpaar ein besonderes Willkommen in ihrer Heimatgemeinde Oberwaltersdorf hatten einfallen lassen.

3. In der achten Folge der Kinder-Kochshow „Das jüngste Gericht“ liefern sich die Kandidaten Jaden und Phillip eine Tortenschlacht! Bei **Jaden** und Helferlein **Lara** sind die Rollen klar aufgeteilt: Jaden kümmert sich um die Piratenschiff-Torte, Lara um die passende Dekoration. Alle Infos: www.jadensbackstube.at, www.facebook.com/jadensbackstube.at und www.instagram.com/jadensbackstube/

4. Über die Verleihung der Goldenen Rose durfte sich der **Siedlerverein Oberwaltersdorf** für seiner erfolgreiche Mit-

gliederwerbung durch den Österr. Siedlerverband freuen.

5. Zum Genussfest mit Präsentation des Genuss Guide 2019 luden die Herausgeber und Produzenten der feinsten Delikatessen und Essenzen ins Congress Casino Baden ein. Da durfte unser **Josef Auer** mit seinen **Elsbeerhof**-Raffinessen freilich nicht fehlen.

6. Danke für ein genussvolles Kulinarium im „Haus am See“ am Badeteich sagt die Marktgemeinde ihrem ehemaligen Pächter **Dragan Grahovic**.

7. Zum **Leopoldifest 2018** lud der **Musikverein Oberwaltersdorf** ein und durfte sich über ein temperamentvolles Miteinander freuen. Den Taktstock schwang in gekonnter Manier Kapellmeister Georg Schuller, der Polkas und traditionelle Weisen ebenso dirigierte wie viele zu Herz gehende Melodien, die die Musikerinnen und Musiker mit ihrem Obmann GGR Ing. Gerhard Izso schwungvoll zum Besten gaben.

8. Sage und Schreibe 245 Karton sammelte **Christine Mitter** für die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton 2018“.